



Erste Veränderungen beim früheren Marktkauf-Gebäude sichtbar

Planungen laufen auf Hochtouren – Beginn der Sanierungsarbeiten im März – EDEKA und Schuh Mücke stehen als Mieter fest

Im früheren Marktkauf-Gebäude tut sich endlich etwas. Nach jahrelangem Leerstand hat im November vergangenen Jahres die Baufirma Josef Hebel den Einkaufskomplex erworben und angekündigt, dass sie ihn wiederbeleben will. Nun macht das Lebensmittelunternehmen Edeka mit einem großen Banner darauf aufmerksam, dass im Erdgeschoss der Immobilie



Das Edeka-Transparent zeigt, dass sich das ehemalige Marktkauf-Gebäude bald wieder mit Leben füllt.

ein neuer Markt entsteht. Schon fix ist darüber hinaus, dass im Obergeschoss Schuh Mücke einzieht. Derzeit laufen die Planungen für die Sanierung des Gebäudes auf Hochtouren. Ab März sollen dann die Umbauarbeiten starten. Der Eröffnungstermin ist nach Angaben der Baufirma im Zeitraum zwischen Ende Oktober 2014 und Anfang März 2015 vorgesehen.



Spatenstich für neue Ganztageschule in der Kleeblattstadt gefeiert

Start zum neuen Schuljahr mit zwei Klassen – Fünfte Grundschule mit Ganztagesangebot – Betreuung soll noch ausgebaut werden

Die Bereiche Kinderbetreuung und Bildung genießen auch 2014 im Fürther Rathaus hohe Priorität. Mit dem Neubau eines Erweiterungsgebäudes für vier Ganztagsklassen – und den damit verbundenen Anforderungen wie Räume für Mittagessen, Lernwerkstatt oder Freizeitaktivitäten – an der Grundschule Friedrich-Ebert-Straße setzt das Schulreferat zudem den Ausbau dieses Angebots für Kinder bis zur vierten Klasse in der Kleeblattstadt fort.

Rund 1,8 Millionen Euro sind für das eingeschossige Gebäude mit rund 540 Quadratmetern veranschlagt. Bereits im September soll die Ganztageschule für die ersten zwei Klassen der ersten und zweiten Jahrgangsstufen an den Start gehen. Die Einrichtung in der Friedrich-Ebert-Straße ist

die fünfte Grundschule in Fürth, die auf ein flächendeckendes Betreuungsangebot setzt. Insgesamt 1295 Schülerinnen und Schüler in 76 Gruppen und Klassen haben bisher in der Kleeblattstadt vom Ausbau der Ganztageschulen profitiert.

Stadtbaurat Joachim Krauß, Bürgermeister und Schulreferent Markus Braun, Schulleiter Eugen Lämmermann und Architekt Fritz Wiesneth (v.li.) setzten mit dem Spatenstich den Startschuss für die neue Ganztageschule.



Foto: Galsner



Langjähriger Stadtbrandrat feierlich verabschiedet

Karl Franz tritt seinen wohlverdienten Ruhestand an – Hohe Verdienste für Fürther Feuerwehren

Ein verdienter Floriansjünger geht in den Ruhestand: Vor 42 Jahren in die Freiwillige Feuerwehr Fürth-Vach eingetreten, nahm Karl Franz zahlreiche wichtige Aufgaben wahr. Dazu gehörten zum Beispiel die des Stadtbrandmeisters und zum Schluss zehn Jahre lang die des Stadtbrandrats – die höchste Führungsfunktion bei den Freiwilligen Feuerwehren in Fürth.

Eine lange Karriere, die aufgrund des Erreichens der Altersgrenze zum Jahreswechsel zu Ende ging und bei einer Feierstunde mit zahlreichen Weggenossen und Vertretern der Hilfsorganisationen wie Technisches Hilfswerk (THW), Polizei, Bayerisches Rotes Kreuz (BRK) im Katastrophenschutzzentrum im Golfpark in Atzenhof gewürdigt wurde.

Oberbürgermeister Thomas Jung bezeichnete Franz als bescheidene und fleißige Persönlichkeit, die sich nie in den Vordergrund gedrängt habe. Mit großer Beharrlichkeit und Engagement habe er sich für die Interessen der Feuerwehren eingesetzt. Dabei sei er jedoch stets fair und kompromissbereit geblieben.

Christian Gußner, Chef der Fürther Berufsfeuerwehr, hob besonders



Foto: Feuerwehr Fürth

Nach 42 Jahren in Diensten der Feuerwehr hat sich Karl Franz (li.) als Stadtbrandrat in den Ruhestand verabschiedet. Oberbürgermeister Thomas Jung dankte ihm für sein außergewöhnliches Engagement.

hervor, dass es Franz gelang, die „großen Fußstapfen“ seines Vorgängers Peter Pfann auszufüllen. In hohem Maße habe er sich für eine gute Zusammenarbeit mit anderen Organisationen wie Polizei, THW oder BRK stark gemacht. „Dass in Fürth die Zusammenarbeit so gut klappt, ist auch sein Verdienst.“

Bei der Feier wurde Franz zum Ehrenstadtbrandrat ernannt. In sei-

ner Rede bedankte er sich auch bei Oberbürgermeister Thomas Jung für die außerordentliche Unterstützung, die ihm und den Feuerwehren zu Teil wurde. Seine Nachfolge als Stadtbrandrat hat zum Jahresbeginn Werner Ruffus angetreten. Zum Schluss verabschiedeten ihn die Gäste mit einem „großen Zapfenstreich“ offiziell in den Ruhestand.



Keine Nazi-Tarnorganisation im Fürther Stadtrat

Die Eintragsfrist ist beendet – „Piraten“ und „Die Franken“ scheiterten ebenfalls deutlich

Unter dem Deckmantel eines bürgerlich-sozialen Auftritts wollte sich die sogenannte „Bürgerinitiative Soziales Fürth“ (BiSF) bei den Kommunalwahlen am 16. März in den Stadtrat wählen lassen. Dazu hätte die Nazi-Tarnorganisation bis 3. Februar, 12 Uhr, 385 Unterschriften benötigt.

Nach Ende der offiziellen Eintragsfrist dürfen sich alle Fürther Bürgerinnen und Bürger freuen. Die BiSF hat ihr Ziel weit verfehlt und konnte lediglich 135 Unterschriften erreichen. Damit liegt sie zudem klar unter dem Ergebnis der NPD, die bei den Kommunalwahlen 2008 mit etwa 260 Unterstützungsunterschriften ebenfalls deutlich in Fürth scheiterte.

Oberbürgermeister Thomas Jung: „Dies ist ein überaus erfreuliches und ermutigendes Ergebnis für un-

sere Stadt. Es zeigt, dass rechtes und rassistisches Gedankengut bei uns weder unterstützt noch geduldet wird. Fürth ist und bleibt weltoffen und heißt auch weiterhin alle Menschen willkommen, die hier in einer offenen, freiheitlichen und friedlichen Atmosphäre ohne Angst und Diskriminierung leben wollen.“

Sein ausdrücklicher Dank gelte einmal mehr den engagierten Mitgliedern des Bündnisses gegen Rechtsextremismus und Rassismus und der demokratischen Parteien, die die Bürgerinnen und Bürger während der rund siebenwöchigen Eintragsfrist mit hohem persönlichen Einsatz und Courage informiert und aufgeklärt haben. „Genauso danken möchte ich der Fürther Polizei für ihre Präsenz und ihre Kooperationsbereitschaft

in oft nicht einfachen Situationen“, so Jung.

Ebenfalls um Zulassung für die Kommunalwahl 2014 in Fürth beworben hatten sich die Parteien „Piraten“ und „Die Franken“ – auch sie scheiterten an der 385-Stimmen-Hürde.



Rathaus – Lob & Kritik

Kritisch angemerkt wurde:

- Taubendreck, vor allem in der Innenstadt

Lob gab es für:

- Keine Neonazis im Fürther Stadtrat
- Fair Trade-Aktion
- Kontrollen im Südstadtpark wegen falsch parkender Fahrzeuge und freilaufender Hunde



Inhalt

Fürth Shop 11

Amtsblatt 25

Ärzte und Apotheken 27

Familiennachrichten 29

Sport 30

Grüner Markt

Kleinanzeigen 34

Impressum 35



Foto: privat

Die Poppenreuther Vereine und die Kirchengemeinde St. Peter und Paul laden am **Donnerstag, 13. Februar, 20 Uhr**, zur Gemeindeversammlung mit dem Thema „Ein Herz für Poppenreuth – Die Zukunft der Dorfscheune“ in die Pfarscheune, Poppenreuther Straße 134, ein. Neben Oberbürgermeister Thomas Jung diskutiert auch Stadtbaurat Joachim Krauß mit den Bürgerinnen und Bürgern sowie Vertretern von Vereinen über den Erhalt und die Zukunft der denkmalgeschützten Dorfscheune.



Vorschau

Die nächste Ausgabe der StadtZEITUNG erscheint am 26. Februar 2014 u. a.

mit diesen Themen:

- Neue Uni-Einrichtungen in der Uferstadt
- „Alte Villa“ auf infra-Gelände wird saniert
- Neuer Standort für ABC-Dienst

Anzeigenschluss:

18. Februar 2014

Kleinanzeigenschluss:

18. Februar 2014, 12 Uhr



Liebe Leserinnen und Leser,

am 23. Dezember hat sich die Inbetriebnahme des Fürther Solarberges zum zehnten Mal geöhrt. Damals war der Beginn einer Fürther Erfolgsgeschichte zwar eine mutige Entscheidung für die Investoren, aber eine gute für die Umwelt.

Diesen Weg geht die infra mit ihren vielfältigen Engagements rund um regenerative Energieerzeugung seitdem konsequent weiter. So werden heute schon über elf Prozent des Fürther Stroms aus erneuerbaren Energien in der Region erzeugt. Ein Meilenstein für die grüne Energiegewinnung ist dabei das Bio-Energie-Zentrum in Cadolzburg. Schon 2010, also weit vor Fukushima, wurden mit dem Baubeginn die Weichen richtig gestellt. Im Dezember 2012 ging es ans Netz. Rund 20 Millionen Euro haben wir investiert, um Bio-Erdgas regional zu erzeugen. Dieses wird vornehmlich in unseren Heizkraftwerken

eingesetzt, um über Kraft-Wärme-Kopplung grünen Strom und grüne Fernwärme für Fürth zu erzeugen. Daneben gehören der infra auch Photovoltaikanlagen in Fürth, Heilsbronn und Kirchfembach. 2013 investierten wir in Windkraftanlagen in Illschwang, Denkendorf und Bremerhaven.

Unser Ziel ist ehrgeizig: Bis 2021 sollen 25 Prozent des Fürther Gesamtstromverbrauchs aus erneuerbaren Energien gedeckt werden. Dazu sind Investitionen von insgesamt 40 Millionen Euro notwendig. Ich bin überzeugt, dass der Umstieg auf regenerative Energien – insbesondere auf die dezentrale Erzeugung – nur gemeinsam gelingen kann. 2013 beteiligten wir unsere Kunden erstmals mit einem lukrativen Bürgerdarlehen an der Energiewende – mit überwältigendem Erfolg. Deshalb folgt nun eine Neuauflage. Das Konzept ist unverändert: Unsere Strom-, Erd-

gas- und Fernwärmekunden können ein sogenanntes qualifiziertes Nachrang-Darlehen abschließen. Mit einer festen Verzinsung von 2,75 Prozent über die gesamte Kreditlaufzeit

und ohne weitere Gebühren und Kosten. Angelegt werden kann jeder Tausender-Betrag ab mindestens 1000 bis maximal 20000 Euro. Die Laufzeit endet am 31. Dezember 2018. Dann wird der Darlehensbetrag zurückgezahlt. Bis dahin erhalten unsere Kunden jedes Jahr den festgeschriebenen Zins für ihr angelegtes Geld. Dieses fließt ausschließlich in eigene Anlagen zur Erzeugung regenerativer Energie vor Ort.



Hans Parthemüller ist Geschäftsführer der infra fürth unternehmensgruppe.

Ab 18. Februar ist die Zeichnung über das Internet möglich. Unter www.infra-fuerth.de/goto/buergerbeteiligung finden Sie dann alle wichtigen Informationen sowie das Interessentenformular.

Herzlichen Dank für Ihr Vertrauen in Ihre infra.

Ihr

Dr. Hans Parthemüller

Geschäftsführer der infra fürth unternehmensgruppe



Einladung zu Sitzungen

- **Beirat für Sozialhilfe, Sozial- und Seniorenangelegenheiten:** Mittwoch, 12. Februar, 15 Uhr, Rathaus.
- **Bau- und Werkausschuss:** Mittwoch, 19. Februar, 15 Uhr, Sitzungssaal Technisches Rathaus, Hirschenstraße 2.
- **Gleichstellungskommission:** Montag, 24. Februar, 15 Uhr, Rathaus.
- **Finanz- und Verwaltungsausschuss:** Mittwoch, 26. Februar, 14 Uhr, Rathaus.
- **Stadtratssitzung:** Mittwoch, 26. Februar, 15 Uhr, Rathaus.
- **Kulturausschuss:** Donnerstag, 27. Februar, 15 Uhr, Rathaus.

Änderungen vorbehalten! Tagesaktuelle Änderungen unter www.stadtrat.fuerth.de.



Herzlichen Glückwunsch

- Am 13. Februar vollendet **Irma Groß**, Inhaberin des Ehrenbriefs der Stadt Fürth, das 87. Lebensjahr,
- am 14. Februar **Gisela Homberger**, Inhaberin des Ehrenbriefs der Stadt Fürth, das 77. Lebensjahr,
- am 18. Februar Stadträtin **Birgit Bayer-Tersch** das 53. Lebensjahr,
- am 18. Februar **Gunnar Förg**, Inhaber des Ehrenbriefs der Stadt Fürth, das 67. Lebensjahr,
- am 21. Februar **Karl Möhrlein**, Inhaber des Ehrenbriefs der Stadt Fürth, das 78. Lebensjahr,
- am 22. Februar **Georg Huber**, Träger des Goldenen Kleeblatts der Stadt Fürth, das 79. Lebensjahr,
- am 23. Februar **Teoman Tüzemen**, Träger des Goldenen Kleeblatts der Stadt Fürth, das 78. Lebensjahr,
- am 25. Februar Stadträtin **Nadine Wacker** das 32. Lebensjahr,
- am 25. Februar **Fritz Maurer**, Träger des Goldenen Kleeblatts der Stadt Fürth, das 69. Lebensjahr.



Sprechstunde

Die nächste Sprechstunde von Bürgermeister Markus Braun findet **am Donnerstag, 20. Februar**, um 15 Uhr im Rathaus, Zimmer 211, statt. Bitte telefonische Anmeldung unter 974-1011.



Wir gratulieren

Frau **Ilona** und Herrn **Herbert Milde** zur Eisernen Hochzeit. Bürgermeister Markus Braun wünschte ihnen am 5. Februar alles Gute.



Wahlanzeigen in der StadtZEITUNG

Nach geltendem Recht ist die Stadt als Herausgeberin der StadtZEITUNG verpflichtet, die Anzeigen aller zur Wahl zugelassenen Par-

teien und Gruppierungen zu veröffentlichen. Die Wahlwerbungen entsprechen jedoch nicht in jedem Fall der Meinung der Stadt.



Abfuhrtermine online

Die Termine der Müllabfuhr können unter <http://www.abfallwirtschaft.fuerth.de/> abgerufen werden. Die Anwendung wird laufend aktualisiert und bietet Funktionen wie den Ausdruck in einem Kalender- und Tabellenformat. Zudem ist es möglich, Daten in unterschiedlichen Formaten herunterzuladen und zu importieren.

Eine stets aktuelle Übersicht der Abfuhrtermine liefert auch die „Fürth-App“, die für iPhone im „Apple Store“ und für Android unter „Google play“ kostenlos erhältlich ist. Unter www.fuerth.de/abfall gibt es zahlreiche Infos zur Mülltrennung und den Abfallkalender für 2014 als „pdf-Download“.



Den Haushalt konsolidiert und Befreiungsschlag in der Innenstadt

Beim Jahresgespräch in der Stadthalle skizzierte der OB die wichtigsten Entwicklungen im vergangenen Jahr und blickte voraus

Fotos: Mittelstorf



Mehr als 1000 Gäste kamen heuer zum Jahresgespräch in die Stadthalle. Nach der Rede von Oberbürgermeister Thomas Jung bestand die Möglichkeit, sich auszutauschen und über die wichtigsten Entwicklungen in der Kleeblattstadt zu diskutieren.

So viele Gäste wie selten haben heuer dem Jahresgespräch der Stadt Fürth beigewohnt: 1000 Vertreterinnen und Vertreter aus allen Bereichen der Gesellschaft kamen zum traditionellen Neujahrsempfang in die Stadthalle und lauschten der Rede von Oberbürgermeister Thomas Jung, der das vergangene Jahr Revue passieren ließ und einen Ausblick auf 2014 gab.

Auf besonders gute Ergebnisse könne man, so Jung, im Bereich Wirtschaft zurückschauen. Die Arbeitslosenquote befände sich auf einem niedrigen Stand und die Zahl der Beschäftigten sei um 2000 höher als zu den Zeiten, als Quelle noch gesund und solvent war. Eine besonders gute Entwicklung verzeichne der Lehrstellenmarkt. Die Zahl der Ausbildungsplätze sei im Vergleich zum Vorjahr um ganze zehn Prozent gestiegen – ein bemerkenswerter Trend, sank doch die Quote bundesweit um drei Prozent.

Den Grund für diese erfreulichen Tendenzen sieht der OB in einem „kleinen Wirtschaftswunder“, das die Stadt zum Jahresende hin erleben durfte. Als Beispiele nannte er die Ansiedlung der High-Tech-Firma LPKF in Stadeln, die Inves-

itionen der Unternehmen Siemens, uvox und Norma und die Eröffnung des Möbelhauses Höffner in Steinnach.

Das und vor allem aber auch die intensiven Sparbemühungen in den vorangegangenen Jahren hatte laut Jung zur Konsequenz, dass sich auch die Haushaltssituation der Kleeblattstadt 2013 entscheidend verbesserte. Zum dritten Mal in Folge habe man einen Etat ohne Nettoneuverschuldung verabschiedet und darüber hinaus mit dem Abbau von Verbindlichkeiten beginnen können: „Im April wird Stadtkämmerin Stefanie Ammon die ersten 2,5 Millionen Euro an Banken zurückzahlen“, so der OB.

Der lange erwartete „Befreiungsschlag“ ist nach seiner Ansicht in der Innenstadtentwicklung gelungen. Neben der „Neuen Mitte“, die für jeden sichtbar nun wächst und wächst, werde heuer auch das frühere Marktkaufgebäude wiederbelebt. Es stünden damit in absehbarer Zeit 23 000 Quadratmeter neue Einkaufsflächen zur Verfügung. Ein Wermutstropfen bleibe aber das City-Center, wo noch immer keine Neunutzung absehbar ist.

Der Erfolg in der Innenstadtentwicklung ist – wie Oberbürgermeister Jung formulierte – nicht „vom Himmel gefallen“, sondern Ergebnis von „Beharrlichkeit und Optimismus“. Zunächst habe man über Jahre hinweg die Sozialstruktur verändern und das Wohnumfeld verbessern müssen. Die Sanierung der Fußgängerzone und der Adenaueranlage, das Bevölkerungswachstum und die verbesserte Finanzausstattung hätten zudem erst die notwendigen Rahmenbedingungen für den Durchbruch geschaffen.

Als vornehmliche Aufgaben für dieses Jahr nannte der OB auch weitere Investitionen in den Bereichen Kinder und Schulen: „Für den Nachwuchs dürfen wir viel Geld aufbringen – das dient vor allem der Schaffung von Bildungsgerechtigkeit.“ So wolle man bei Krippen und Kindertagesstätten das Betreuungsangebot vervollständigen und mit der Sanierung des Helene-Lange-Gymnasiums beginnen. Die Umgestaltung von Helm- und Theaterplatz, die durch neue Mittel in der Städtebauförderung möglich werden, stehe ebenso auf der Agenda wie zum Beispiel

die Fertigstellung der Dreifachturnhalle am Schießanger, der Ausbau der Vacher Brücke oder die Neubauten für Jüdisches Museum und Ludwig-Erhard-Haus – beides Projekte von nationaler Bedeutung.

Ausdrücklich dankte Jung dem Bündnis gegen Rechtsextremismus und Rassismus, das über die wahre Ideologie der Neonazis von der „Bürgerinitiative Soziales Fürth“ aufkläre und so die Demokratie in Fürth schütze – ebenso wie die „vielen Polizistinnen und Polizisten, die unseren Rechtsstaat sichern“.

„Dass vieles gut gelungen ist, ist der Verdienst vieler, ich darf es nur vortragen“, sagte der OB am Ende seiner Ansprache und dankte Stadtrat, Verwaltung und Bürgerschaft für das Engagement. Zugleich erinnerte er daran, dass aus seiner Sicht weiterhin der „Kompromiss die einzig mögliche Form städtischer Entwicklung“ sei und nicht ein einzelner Wert – und sei er noch so wichtig wie beispielsweise der Denkmalschutz oder die Umwelt – alle anderen überlagern dürfe: „Keine Maxime darf allein in einer Stadt dominieren, es muss stets fair abgewogen und ein Ausgleich angestrebt werden.“



Beim Neujahrsempfang der Stadt Fürth gaben sich zahlreiche Vertreterinnen und Vertreter aus allen Bereichen des öffentlichen Lebens ein Stelldichein. Viel zu besprechen gab es zum Beispiel zwischen Thomas Bauer, Präsident der Regierung von Mittelfranken, und Nürnbergs Oberbürgermeister Ulrich Maly (linkes Foto, re.). Zum ersten Mal dabei waren Marion Frisch (Bild in der Mitte), frischgebackene Präsidentin des Landesamts für Statistik, und ihr Stellvertreter Georg Luber (re.), hier mit Wirtschaftsreferent Horst Müller. Beim Gespräch zwischen Oberbürgermeister Thomas Jung und dem Präsidenten der Spielvereinigung Greuther Fürth, Helmut Hack (re.), ging es auch um die bislang so erfolgreiche Saison der Kleeblattkicker.



Gewinnspiel 2014 – Runde zwei

Runde zwei unseres diesjährigen Gewinnspiels 2014. Wieder stellen wir die Produkte bzw. Angebote eines Ladens in der **Fürther Altstadt** vor, Sie müssen erraten, um welches Geschäft es sich jeweils handelt und wir verlosen drei Gutscheine des gesuchten Ladens zu je 30 Euro. Und los geht's: Bitte schicken Sie eine Postkarte bzw. E-Mail mit der korrekten Antwort – Name des Geschäfts – auf folgende Frage:

Welches Geschäft, das wir in Runde zwei suchen, verkauft Taschen, Beutel, Geldbörsen, Schlüsselanhänger, Gürtel und anderes mehr aus Leder und Wollfilz? Das Besondere: Die schicken Produkte sind in Deutschland gefertigt, limitiert, in wunderschönen Farben erhältlich und wurden von der kreativen Inhaberin persönlich entworfen.

an das Bürgermeister- und Presseamt der Stadt Fürth – Stichwort: Gewinnspiel 2014, Runde zwei – Wasserstraße 4, 90762 Fürth, bzw.



an gewinnspiel@fuerth.de. Einsendeschluss ist **Freitag, der 21. Februar 2014**, die Gewinner werden aus den richtigen Einsendungen ausgelost und schriftlich benachrichtigt, der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Viel Glück!



Musterfassade zeigt zukünftige Gestaltung der „Neuen Mitte“

Echter Sandstein verwendet – Gestalterische Details festgelegt – An den architektonischen Gegebenheiten orientiert

Es ist ein außergewöhnliches Vorgehen, das die Firma MIB, Investor und Bauherr der „Neuen Mitte Fürth“, gewählt hat: Vor der noch vorhandenen abgestützten Sandsteinmauer des Park-Hotels in der Moststraße wurde eine Musterfassade im Original-Maßstab errichtet. Zum einen, um einen Eindruck zu vermitteln, wie die neuen Gebäude des geplanten Einkaufsschwerpunktes auf dem Fiedler-Areal von außen aussehen könnten, zum anderen, um sich selbst noch über Gestaltungsdetails im Klaren zu werden.

Nach der Fertigstellung der Beispielwand kamen der englische Chef-Planer James Craven und Architekt Gunnar Volkmann zu einem Ortstermin in die Kleeblattstadt. Zusammen mit Vertretern des Baureferats berieten sie über den architektonischen Feinschliff. Die Ergebnisse verkündeten sie gleich im Anschluss. Demnach sollen beide dargestellten Fassaden, die mit echtem Sandstein versehen



Foto: Mittelsdorf

Bei einem Ortstermin informierten MIB-Aufsichtsratsvorsitzender Friedhelm Gräf (re.), MIB-Geschäftsführer Uwe Laule (2. v. re.), sowie die Architekten Gunnar Volkmann (2. v. li.) und James Craven (Mitte) zusammen mit Oberbürgermeister Thomas Jung (3. v. li.), Stadtbaurat Joachim Krauß (3. v. re.) und Wirtschaftsreferent Horst Müller (li.) über die Bestandteile der Musterfassade und die zukünftige Gestaltung der „Neuen Mitte Fürth“.

sind, zum Einsatz kommen. Die auf der linken Seite des Modells dargestellte Variante mit den bronzenfarbenen Stahlelementen will MIB bei den Eckgebäuden – also dort, wo früher das Fiedler-Kaufhaus und das Park-Hotel standen – verwenden. Die zweite, mit dunklerem Schaufenster und der Umrandung aus Sandstein versehene Version, soll die Geschäftshäuser dazwischen zieren.

Bei der Auswahl der Steine habe man sich stark an den Gegebenheiten orientiert, erklärte Volkmann. Sie sollten in hohem Maße mit dem Vorhandenen korrespondieren. Die mit großem technischem Aufwand hergestellten, feingliedrigen Metallelemente seien die moderne Antwort auf die Steinmetzarbeiten der Sandsteinhäuser in der unmittelbaren Umgebung. Craven formulierte dazu: „Wir ha-

ben die Sprache der Stadt aufgenommen und etwas Neues geschaffen.“ Erst vor Ort und anhand der Musterfassade wurde die Frage entschieden, welche Vordächer Verwendung finden, berichtete Volkmann. Es sei schließlich das dunklere Glas geworden. Oberbürgermeister Thomas Jung zeigte sich sowohl von der Vorgehensweise als auch von den Resultaten sehr angetan: „Man sieht auf den ersten Blick, dass der Qualität der Materialien ein hoher Stellenwert eingeräumt wurde.“ Die Fassaden fügten sich harmonischer in den Bestand, als man sich das habe erträumen können, so der OB.

Stadtbaurat Joachim Krauß, der die Entwürfe ebenfalls lobte, betonte, dass noch bei keinem Bauprojekt in Fürth ein so hoher Aufwand betrieben wurde. Er wünsche sich, dass dem Beispiel mit der Musterfassade in Zukunft weitere Bauträger folgten und sich ein solches Vorgehen als Standard etablieren würde.



Nachhaltigkeit, Transparenz und Gerechtigkeit durch „Fairen Handel“

Die Stadt Fürth will durch die „Fairtrade-Town-Bewerbung“ einen Beitrag leisten – Es werden noch weitere Mitstreiter gesucht



wirtschaftliche Zusammenarbeit. Wer Interesse hat mitzumachen, kann sich bei Melanie Diller unter der Rufnummer 0178/3594708 oder per E-Mail diller@weltladen-fuerth.de melden.

Informationen zu den Bildungsangeboten des Weltladens sind im Internet unter www.weltladen-fuerth.de zu finden. Spenden sind herzlich willkommen, sie unterstützen die Bildungsarbeit des Weltladens direkt und ermöglichen weitere Projekte mit Schulen und Kindergärten. Kontoverbindung: Eine-Welt-Laden Fürth e.V.

Kontonummer: 900 938 8
Liga-Bank – BLZ: 750 903 00.

faktor. Fürth hat sich bereits entschieden, bei der öffentlichen Beschaffung keine Produkte aus ausbeuterischer Kinderarbeit zu verwenden.

Im Rahmen der „Fairtrade-Town-Bewerbung“ werden als erster Schritt im Fürther Rathaus und bei öffentlichen Sitzungen fair gehandelter Kaffee und Tee ausgeschenkt. Schritt für Schritt soll die städtische Beschaffung nun nachhaltiger, also ökologisch, regional und fair werden.

Was ist eine „Fairtrade-Town“?

Die Kampagne „Fairtrade-Towns“ wird von TransFair e.V. getragen und bringt Akteure aus Handel, Politik und Zivilgesellschaft mit

Der Eine-Welt-Laden Fürth gewinnt mit der Kampagne „Kaffee, Tee, Kakao – mehr Fairness in Fürther Kantinen“ immer mehr Firmen, Schulen und Einrichtungen in Fürth dafür, den „Fairen Handel“ zu unterstützen. So gibt es beispielsweise im „Casino“ der Sparkasse, in der Mittagsbetreuung des Heinrich-Schliemann-Gymnasiums, am Snackautomaten des Helene-Lange-Gymnasiums und in der Cafeteria des St. Josef Senioren- und Pflegeheims seit Kurzem fair gehandelte Produkte. Auch in der Kofferfabrik wurde das Angebot entsprechend ergänzt. Mit fünf weiteren Unternehmen und Einrichtungen ist die Einführung

von Kaffee, Tee und Snacks in Planung. Sie alle unterstützen damit die Stadt bei dem Ziel, eine sogenannte „Fairtrade-Town“ zu werden.

Egal ob Firma, Altenheim oder Schule – Fairhandelsreferentin Melanie Diller bietet kostenlos Beratungen zur Einführung von Produkten wie Kaffee, Tee oder Schokoriegel an. Mit Hilfe einer Ausstellung und Aktionstagen mit Referentinnen aus unterschiedlichen afrikanischen Ländern können die jeweiligen Beschäftigten über den „Fairen Handel“ informiert werden. Gefördert wird die Kampagne von „ENGAGEMENT GLOBAL“ im Auftrag des Bundesministeriums für



Einsatz für „Fairen Handel“

„Fairer Handel“ ist eine Partnerschaft, die auf Dialog, Transparenz und Respekt beruht, sich für Menschen-, Arbeits- und Kinderrechte einsetzt und nach mehr Gerechtigkeit im internationalen Handel strebt.

Durch bessere Handelsbedingungen und die Sicherung sozialer Rechte für benachteiligte Produzenten und Arbeiter, insbesondere in Ländern des Südens, leistet der „Faire Handel“ einen Beitrag zu nachhaltiger Entwicklung weltweit.

Genau dafür setzt sich auch die Stadt Fürth bei ihrer „Fairtrade-Town-Bewerbung“ vor Ort ein. Ziel ist, möglichst viele Fürtherinnen und Fürther zu einem Umstieg auf fair gehandelte Produkte zu bewegen.

Nachhaltige öffentliche Beschaffung

Kommunen sind die größten öffentlichen Auftraggeber und bilden einen bedeutsamen Wirtschafts-

dem Ziel zusammen, den „Fairen Handel“ vor Ort zu fördern. Die Kleeblattstadt beteiligt sich an der Bewegung. Ein Koordinierungskreis kümmert sich darum, dass die nötigen Voraussetzungen zur „Fairtrade-Stadt“ geschaffen werden. Dafür ist die Unterstützung der Stadtgesellschaft nötig. Viele sind dabei und bieten faire Produkte an, zum Beispiel Kaffee, Tee, Kakao und Schokolade, aber auch Kleidung, Blumen, Schmuck und vieles mehr.

Läden, die fair gehandelte Produkte führen:

Eine-Welt-Laden, Vom Fass, Umweltladen, Fürth-Shop, Tourist-Info, Süße Freiheit, ebl, Denms, Trolli, Edeka, Norma, REWE, Lidl, Aldi, Rossmann, Lapuzia, Espressohaus, City Coffee, Comazo, RK-Textil, Farcap, Roccocoon, Blumen Hannweg, Blumen Süßerkrüb, Lovely Minis, Apotheke im Bahnhofcenter, Takko, Der Teeladen, Nahtlust, Tiekings, Öl-Paradies, Ganesha-Shop.



Foto: privat

Melanie Diller (li.) und Johanna Kluge, Mitglied bei der Evangelischen Jugend, bei einem Aktionstag im Heinrich-Schliemann-Gymnasium in der Schulkantine.

Gastronomie mit „fair“ gehandelten Produkten:

Süße Freiheit, Caritasse, Tchibo, Der Beck, Polidori, Zum Gelben Löwen, Neubauers Schwarzes Kreuz, Comödie Fürth, Schilderwach, Stadttheater, Kofferfabrik, Casino (Sparkasse).

Auch viele Fürther Kirchengemeinden, Schulen, Vereine, Firmen und Institutionen sowie Einzelpersonen kaufen oder verkaufen fair gehandelte Produkte. Sie alle setzen sich dafür ein, dass unsere Welt ein gutes Stück weit gerechter wird – und das durch die tagtäglichen Entscheidungen in Fürth.

Fragen oder Anregungen?

Nehmen Sie Kontakt auf zum „Fairtrade-Town-Koordinierungskreis“ der Stadt Fürth

Ansprechperson:
Melanie Diller
Tel: 0178-3594708
diller@weltladen-fuerth.de.



Stadtratsmitglieder trinken im Rathaus „fairen Tee“

Zweites Produkt mit Performance eingeführt – Bewerbung um „Fairtrade-Town“ kurz vor dem Ziel

Nach „fairem Kaffee“, der schon seit einigen Jahren im Rathaus verwendet wird, bekommen nun die Stadtratsmitglieder in den Sitzungspausen oder Gäste bei öffentlichen Anlässen auch fair gehandelten Tee serviert. Mit einer Performance wurde dieses zweite Produkt während der Stadtratsitzung im Januar offiziell eingeführt. Zusätzlich informierten Andreas Schneider und Melanie Diller vom Weltladen in der Fußgängerzone über den Stand der Bewerbung der Stadt Fürth als „Fairtrade-Town“. Die Zahl der geforderten 22 Einzelhändler, die mindestens zwei Produkte aus fairem Handel anbieten müssen, wurde mit über 40 bereits deutlich übertroffen. Weiter müssen zwölf Gastronomiebetriebe die Voraussetzung erfüllen – hier steht das Koordinierungsgremium, das sich um den Bewerbungsprozess kümmert, ebenfalls kurz vor dem Durchbruch. Die Fürther Kulturpreisträgerin Jutta Czurda, die die Patenschaft für



Foto: Silke Hartmann

Gegen Ausbeutung und für mehr fairen Handel: Der Jugendtheaterclub machte eindrucksvoll auf Missstände aufmerksam.

die „Fairtrade-Town-Bewerbung“ der Stadt übernommen hat, warb bei der offiziellen Vorstellung des „fairen Tees“ für bewusstes Einkaufen und für mehr Bereitschaft der Konsumenten, genauer hinzuschauen, wo und wie bestimmte Lebensmittel sowie Kleidung

produziert und gehandelt wurden. Unterstützt wurde ihr Appell von einem Auftritt des Jugendtheaterclubs. Die jungen Schauspieler stellten die Kritik an ausbeuterischen Methoden, Unterdrückung und Kinderarbeit in eindrucksvollen Szenen und Taneinlagen dar.

max GRUNDIGPARK
Wohnen am Stadtwald in
Fürth-Dambach

**Bis 15.02. Neujahrspreise
ab 2.600 €/m² sichern!**

- Naherholungsgebiet direkt vor der Haustür
- Große Westbalkone und Dachterrassen
- 2-bis 4-Zimmer-Wohnungen

P&P
GRUPPE

**Besuchen Sie unsere Musterwohnung:
Sa./So. 13-16 Uhr und Mi. 17-19 Uhr
Am Europakanal 3-5, Fürth-Dambach**

Info: Tel.: 0911 76 60 61-0 | www.pp-gruppe.de

**pegnitz
ufer**

**Bis 15.02. Neujahrspreise
ab 2.600 €/m² sichern!**

- Grüne Lage direkt an den Pegnitzauen
- Kurze Wege in die Zentren von Nürnberg und Fürth
- 2- bis 4-Zimmer-Wohnungen von ca. 61 bis 110 m²

P&P
GRUPPE

**Besuchen Sie unsere Musterwohnung:
Samstag/Sonntag 13-16 Uhr,
Nürnberg, Wahlerstr./Pegnitzbrücke**

Tel.: 0911 76 60 61-0 | www.pp-gruppe.de



Kompetenzagentur kann dank Unterstützung weiter arbeiten

Aufrechterhaltung des Angebotes – Überbrückungsjahr 2014 – Hilfe von SpVgg, Jobcenter und Stadt – Geringe Abbruchquote



Foto: Wunder

Freuen sich, dass die Finanzierung der Kompetenzagentur gesichert werden konnte: Jürgen Schmidt (li.) von der Spielvereinigung Greuther Fürth, Günther Meth (2. v. li.) und Sabine Sprethuber (re.) vom Jobcenter, Bürgermeister Markus Braun (3. v. li.), Projektleiterin Eva-Maria Fiedler (3. v. re.) und Geschäftsführer Uwe Bühling.

Mechmet Paschasan und Labinot Alijaj sind beide voll des Lobes: „Die Leute hier sind nett, helfen immer und bei jeglicher Art von Problemen“, attestieren sie den Mitarbeitern der Kompetenzagentur (KA). Sie müssen es wissen, denn beide sind seit einigen Jahren Kunden bei dem elan-Projekt, das Jugendlichen und jungen Menschen aus Fürth mit besonderen Startschwierigkeiten auf dem Weg in ihre langfristige soziale und berufliche Integration zur Seite steht. Alijaj hat bei elan eine Ausbildung zum Maler und Lackierer absolviert und möchte nun seinen Meister machen. Paschasan beginnt im

Herbst eine Ausbildung zum Kfz-Mechatroniker. Die beiden jungen Männer sind damit zwei von über 5000 Jugendlichen und jungen Erwachsenen, die seit Projektbeginn im Jahr 2003 von den Mitarbeitern betreut und begleitet wurden. Auch in Zukunft sollen Jugendliche, die sich schwertun, einen passenden Job nach der Schule zu finden, Unterstützung in der KA erhalten. Damit dies möglich ist, benötigt aber nun die Einrichtung ihrerseits eine Hilfestellung: Denn Ende 2013 lief die finanzielle Förderung durch den Europäischen Sozialfonds (ESF) aus, erst im Herbst 2014 besteht laut Bürger-

meister Markus Braun „begründete Hoffnung auf Geld aus diesem Topf.“

Um diesen Zeitraum zu überbrücken, sind nun drei Unterstützer in die Bresche gesprungen: die Spielvereinigung Greuther Fürth, das Jobcenter sowie die Stadt Fürth. 12 000 Euro spendete das Kleeblatt, deren Gabe durchaus einen Eigennutz hat, wie Jürgen Schmidt, beratendes Mitglied des Präsidiums, erläuterte: „Wir arbeiten seit Jahren mit elan zusammen, einige unserer jungen Spieler wurden zum Beispiel mit Praktikumsplätzen versorgt.“ Außerdem, so Schmidt weiter, „sind ein Teil der Zielgruppe der KA junge Fans der Spielvereinigung.“ Daher sei es eine „Selbstverständlichkeit“, zu helfen. Auch Günther Meth und Sabine Sprethuber vom Jobcenter

lobten die gute Arbeit der Einrichtung: „Das Ziel muss es sein, dass es bei Jugendlichen keine Unterbrechung zwischen Schule und Beruf gibt, hier schafft die KA eine gute Ausgangsposition und daher ist es wichtig, dass es weiter geht.“ Im Jahr 2013 betreute das Team der KA insgesamt 515 Kunden, berichtete Projektleiterin Eva-Maria Fiedler. 266 von ihnen wurden längerfristig beraten, die Hälfte von ihnen konnte in Ausbildung bzw. Arbeit vermittelt werden. Weitere 249 nahmen das Angebot ein- bis zweimal in Anspruch. Knapp 80 Prozent konnten berufliche Perspektiven entwickeln, 95 Prozent der Schülerinnen und Schüler würden die KA weiter empfehlen. Besonders beeindruckend: Die Abbruchquote lag unter fünf Prozent. ■



Neue Ausbildungsrichtungen

Im Schuljahr 2014/15 bietet die Staatliche Berufsoberschule Fürth der Max-Grundig-Schule neben der bestehenden Ausbildungsrichtung Wirtschaft und Verwaltung auch die Bereiche Technik und Sozialwesen an. So finden Interessenten mit einer Berufsausbildung im handwerklich-technischen Bereich ebenso wie die Absolventinnen und Absolventen der Berufsfachschule für Hauswirtschaft und Kinderpflege oder ausgebildete Krankenschwestern und -pfleger sowie Arzthelferinnen und -helfer ein Schulangebot vor Ort.

Die Vorklasse (Vollzeitunterricht) oder der Vorkurs (berufsbegleitend am Samstag) bereiten auf den Besuch der 12. Klasse vor, die mit dem Fachabitur abgeschlossen wird. Die anschließende 13. Klasse führt zur fachgebundenen oder allgemeinen Hochschulreife (Abitur). **Anmeldungen** sind vom 17. bis 28. Februar, jeweils von 8 bis 15 Uhr, und am Samstag, 22. Februar, von 9 bis 12 Uhr, in der Max-Grundig-Schule, Amalienstraße 2–4, möglich.

Weitere Informationen unter www.mgs-fuerth.de ■



Blumige Valentinsgrüße

Valentinstag – einer der schönsten Anlässe, um mit farbenfrohen Blumen liebe Menschen zu überraschen. Liebevoll und kreativ gebundene Blumensträuße mit Rosen, Tulpen und vielen anderen Frühlingsblumen erwarten Sie. **Unsere Floristik erfüllt gerne Ihren Blumenwunsch.**

Werbeangebote gelten ab sofort – solange der Vorrat reicht.

Malaienblume mit Herzdekoration
Im Keramikübertopf,
Topf-Ø 10,5 cm, komplett

Stück **17,99 €**



Flamingoblume „Heart Beats“
Anthurium adreanum
Verschiedene Farben,
Topf-Ø 14 cm

Stück **9,99 €**

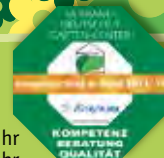
Gartenwelt
Dauchenbeck
grün erleben

Mainstraße 40
90768 Fürth-Atzenhof
Tel.: 09 11 / 9 77 22-0

Mo. – Fr.: 8.30 – 19.00 Uhr
Samstag: 8.00 – 17.00 Uhr

www.gartenwelt-dauchenbeck.de

Besuchen Sie auch unser Gartenwelt Café.
Genießen Sie Köstliches im Grünen.





Umwelturkunde für Mikrolab



Foto: Wunder

Die Firma Mikrolab macht in der Kleeblattstadt in Sachen Umwelt, Sicherheit und Gesundheit positiv von sich reden. Sie konnte die Umweltzertifizierung ISO 14001 erfolgreich abschließen und erfüllt damit auch die Voraussetzung zur Teilnahme am Umweltpakt Bayern. Julia Koehl, Geschäftsführerin des seit 2000 in Fürth ansässigen Elektrounternehmens, erläuterte, dass im Rahmen der Zertifizierung unter anderem die Abfallentsorgung komplett neu durchdacht, ein Gesundheitsmanagement eingeführt und auch in Punkto Arbeitssicherheit viele Maßnahmen neu strukturiert und eingeführt wurden. Umweltreferent Christoph Maier überreichte die Urkunde zusammen mit Glückwünschen der Stadt.



Spende für Erhard-Haus



Foto: Gaßner

Anlässlich des 117. Geburtstages des ehemaligen Bundeskanzlers und Wirtschaftsministers Ludwig Erhard hat Wilhelm Polster, Vorstand der Manfred-Roth-Stiftung und langjähriger Weggefährte des 2010 verstorbenen Norma-Chefs, einen Scheck über 20000 Euro an die Vorsitzende des Ludwig-Erhard-Initiativkreises, Evi Kurz, überreicht. Die großzügige Spende kommt dem Ausbau und der Innenausstattung des geplanten Ludwig-Erhard-Hauses zu Gute.

**Schützen Sie Ihr Vermögen mit einem Sachwert –
Tauschen Sie Ihr Geld in Gold und Silber.**

www.nuernberg-edelmetalle.de



Wahre Werte schaffen

Wertermittlungs-Gutschein* für eine Wohnimmobilie in Fürth.....✂

Fernweh oder Heimweh.

Es gibt viele gute Gründe seine Immobilie zu verkaufen.

Und wenn man erst mal weiß was diese Wert ist, lässt sich die Zukunft gleich viel besser planen. Stadt & Stuck Immobilien ermittelt den Wert Ihrer Immobilie. Kompetent, kostenlos und unverbindlich. Rufen Sie mich an: 0911 240 311 44 oder 0160 1507320

Kompetente Wertermittlung

Professionelle Fotografie

Verkaufsfördernde Präsentation

Objektspezifische Vermarktung

Individuelle Betreuung

* Gültig bis 31.05.2014



**stadt &
stuck
immobilien**



Simone Appoldt
Nürnberger Straße 31
90762 Fürth

Telefon 0911 24031144
post@stadt-stuck-immobilien.de
www.stadt-stuck-immobilien.de



Wir laden Sie herzlich ein zu unserer **Vortragsreihe**

fit for finish @ Klinikum Fürth

im Bildungszentrum des Klinikum Fürth
Jakob-Henle-Str.1 | 90766 Fürth (Raum: V 0.07 | V0.08)

jeweils um
19:00 Uhr

Vorteile und Risiken von Ausdauersport
- Auswirkungen auf Atmung und Herz-Kreislauf-System
Mittwoch, 29. Januar 2014
Chefarzt Prof. Dr. med. Heinrich Worth (Klinikum Fürth)

Stressfood
Mittwoch, 05. Februar 2014
Dorothea Willberg (AOK Fürth)

Bekleidung und Schuhe*
(bitte Veranstaltungshinweis beachten)
Mittwoch, 12. Februar 2014
Markus Heimerl (Synergy Sports)

Ausdauersport: Auswirkungen auf den Bewegungsapparat
- Vorbeugung von Verletzungen
Mittwoch, 26. Februar 2014
Chefarzt PD Dr. med. Rainer Wölfel (Klinikum Fürth)

Sportmedizin
Mittwoch, 12. März 2014
Dr. med. Leonard Fraunberger (iQ-Move)

Wie wirkt sich Sport auf mein Gehirn aus?
- Neues aus der Neurologie
Mittwoch, 26. März 2014
Chefarzt Prof. Dr. med. Christian Maihöfner (Klinikum Fürth)

Strahlentherapie von aktivierten Arthrosen und Tendopathien
Mittwoch, 09. April 2014
Chefarzt Dr. med. Roland Guttenberger (Klinikum Fürth)

Ernährung und Sport
- Wie ernähre ich mich richtig?
Mittwoch, 07. Mai 2014
Dorothea Willberg (AOK Fürth)

Selbstmedikation in Training und Wettkampf
Mittwoch, 21. Mai 2014
Chefarzt Prof. Dr. med. Harald Dormann (Klinikum Fürth)

Tipps und Tricks zum Start
Mittwoch, 04. Juni 2014
Bernd van Trill (Laufteam Fürth)

* Veranstaltungsort:
Synergy Sports | Sigmundstraße 149, 90431 Nürnberg



SÜBERKRÜB
Gärtnerei & Floristik
Kaufen, wo es wächst! www.blumen-sueberkrueb.de



Fürther Sahnehäubchen Unikate aus der Gustavstraße



Foto: privat

Die Goldschmiede Bianca und Rainer Sachrau fertigen ausschließlich Unikatschmuck und sind Spezialisten in Sachen Trauringe.

In dem alten Fachwerkhäuschen in der Gustavstraße 49, der Alten Schmiede, stellen die Goldschmiede Bianca und Rainer Sachrau ausschließlich Unikatschmuck von Hand und mit traditionellen Techniken her. Dahinter steckt eine besondere Philosophie: Sie wollen die alte Handwerkskunst hochhalten und unverwechselbare Produkte herstellen.

„Ein besonderes Schmuckstück ist Symbol, Erinnerung, Gefühl“, erklärt Rainer Sachrau. „Im ausführlichen Gespräch mit dem Kunden wird aus der Idee das konkrete Schmuckstück, das die Trägerin oder den Träger lange Zeit begleiten soll und zu ihm passt – darauf stimmen wir unsere Materialauswahl und Handwerkstechnik ab.“ Das gilt insbesondere für Trauringe, die ganz individuell für die Paare entworfen und hergestellt werden. So haben die Goldschmiede zum Beispiel schon Lieblingsgebirge und Liebesprüche beim Zusammensetzen der Ringe verwirklicht.

Eine Leidenschaft von Rainer Sachrau sind Edelsteine. Hier legt er als Juwelengoldschmied und Edelsteinfachmann mit eigenen Untersuchungsgeräten zur Bestimmung besonderen Wert auf überdurchschnittliche Qualität und unbehandelte Ware. Neben den klassischen führt er eine Vielzahl seltener Edelsteine im Sortiment wie Spessartin oder Demantoide mit unglaublicher Leuchtkraft. Eine weitere Passion Sachraus sind alte Uhrwerke, aus denen er für Kunden neue Armbanduhren in

individueller Gestaltung und einer speziellen Verschluss Technik nach dem System alter Tresore fertigt. „Dann bin ich in meinem Element“, sagt er.

Info: Die Goldschmiede Sachrau, Bianca und Rainer Sachrau, Gustavstraße 49, Telefon 977 25 00, E-Mail kontakt@sachrau.de, Internet www.sachrau.de, Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag von 10 bis 18 Uhr, Samstag von 10 bis 13 Uhr sowie nach Vereinbarung. ■



Versteigerung

Das Grünflächenamt der Stadt Fürth hat drei Geräte bei „Zöll-Auktion“ zur Versteigerung ins Internet gestellt. Der Bieterzeitraum läuft noch bis 25. Februar.

1. Heckaufreißrahmen, Anbaugerät für Ackerschlepper, Typ T&S-HAR 4, mit sieben Tiefmeißeln, Gesamtbreite 180 Zentimeter, Baujahr 1993.
 2. Rasenkehrmaschine, Typ Wiedenmann Super 200, Anbaugerät für Kompakttraktor, Arbeitsbreite 150 Zentimeter, Baujahr 1986.
 3. Grabgreifer Palfinger PZG 250 G, mit Drehmotor Kinshofer Rotator PZR 400, Anbaugerät für Lkw-Ladekran, Baujahr 1999.
- Abholung ist erforderlich. Besichtigung nach Terminabsprache zu Dienstzeiten möglich. Interessierte, die als aktive Bieter an der Versteigerung teilnehmen möchten, müssen sich bei www.zollauktion.de registrieren lassen und erhalten ein Passwort per E-Mail. ■



Fürth-Shop

Neu im Shop

„Fürther Wasserratz“

Das Badethermometer „Fürther Wasserratz“ in Form eines Krokodils mit Schwimring, auf dem die Wassertemperatur angezeigt wird, gibt's für 7,95 Euro.



City-Tasche

Die gelben handlichen Taschen aus pflegeleichtem Nylon in des Ortsschild-Optik „Fürth“ sind mit verschiedenen Innen- und Außentaschen und mit Reißverschluss ausgestattet. Erhältlich in zwei Größen für 22,95 und 27,95 Euro.



Valentinstag

Zum Valentinstag am 14. Februar gibt es im Fürth-Shop zahlreiche Geschenkideen wie zum Beispiel die Fürther Rosengrüße, Fürther Badeträume oder das edle Schreibset „Ethik Art“. Präsent für alle Liebenden gibt es ab 5,95 Euro.

**Valentinstag
im Fürth-
Shop**

Fürther „Badekorb“

Das Set bestehend aus einem Fürth-Gästetuch, einer Stadtpark Fürth-Kerze, einem Fürth Piccolo und einer Kleeblattseife eignet sich bestens als Last-Minute Valentinsgeschenk. Das Präsent ist bereits verpackt und kostet 19,95 Euro. (Der abgebildete Geschenkkorb ist nur im Franken-Ticket erhältlich).



Aus dem Sortiment

Weine „Fürth-Edition“:

Die 0,75 Liter Bocksbeutel – erhältlich als Bacchus Kabinett, Silvaner Kabinett und Domina QbA – kosten zwischen 6,25 und 9,35 Euro.



Fürth-Shop, Moststraße 3, in den Räumen der Lizenz- und Geschenkwelt, Telefon 974 66 73, Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 10 bis 19 Uhr, Samstag 10 bis 16 Uhr, E-Mail: shop@fuerth.de. ■

Fürth-Shop im Franken-Ticket, Kohlenmarkt 4, Telefon 74 93 40. Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 10 bis 19 Uhr, Samstag 10 bis 16 Uhr. E-Mail: shop@fuerth.de. ■

Lebenslust Goldschmieden
Das Schmuckstück
Kunst & Kurse in Edelmetall & Edelstein
Stefanie Stenzel
Theaterstraße 45 (Innenhof), 90762 Fürth
Tel.: 0911/9792256, Fax.: 0911/9792257
www.schmuckstueck-fuerth.de
email: St.Stenzel@schmuckstueck-fuerth.de

Trau(m)-Dinge & Schmuck
selbstgefertigt in Kursen
oder
maßgeschmiedet im Atelier

...angenehme Atmosphäre & liebevoll gestaltete Unikate:
alles außer gewöhnlich!

Stoffe Fabrik- Reste

Schöne WINTERSTOFFE eingetroffen!

Jersey-Strick..... m ab 5.⁰⁰
Hosen Baumw.-Reste..... m ab 4.⁵⁰
Rockreste..... m ab 4.⁵⁰
Eckbank-Polsterstoffe..... m ab 6.⁷⁵
Reißverschlüsse..... Stück ab 0.⁵⁰

FEMA-Stoffe

Fürth • Königstr. 94/
U-Bahn Rathaus
Nürnberg • Maximilianstr.30/
U-Bahn Maximilianstr.
Erlangen • Friedrichstr. 40/
Bohlenplatz
oder www.fema-stoffe.de

Maison Papillon

ROST
WOHNBAU GMBH

Schlüsselfertiger Wohnungs-, Green- und Industriebau, Bauplanung und Baueinführung
www.Rost-Wohnbau.de

Errichtung von 19 großzügigen Eigentumswohnungen in 3 Häusern Fürth-Burgfarnbach, Volckamerstraße in ausgesuchter guter Süd-Wohnlage als KfW-Effizienzhäuser 55 (HfW/2012)!

- Niedrige Unterhaltskosten
- Günstige Finanzierung
- Direkt vom Bauträger
- Provisionsfreier Verkauf
- Sonnenunterstützte Heizung
- Warmwasserbereitung über Solar
- Fußbodenheizung inklusive
- Behaglichkeit und Wohlbefinden durch geregelte Lüftung mit Wärmerückgewinnung
- Parkett im Wohnzimmer
- Moderne Architektur
- Großzügiger Mehrpersonenaufzug
- Ansprechende Grundrisse

50% Libellenweg 5 90768 Fürth-Burgfarnbach Tel.: 0911 / 75 10 02

KVN
vorm. Sperber

www.liebe-dein-gras.de

Wellness für Ihren Rasenmäher!

Sonderpreis für alle Mäher **55 Euro***

- ✓ Motorenöl- und Zündkerzenwechsel
- ✓ Luftfilter reinigen
- ✓ Messer schleifen und wuchten
- ✓ Einstellarbeiten (Vergaser, Bowdenzüge)
- ✓ Mäher reinigen
- ✓ Schmierstellen abschmieren
- ✓ Neubefüllung mit Kraftstoffstabilisator

Hol- und Bringdienst gegen gesonderte Berechnung!

* Preis inklusive Mehrwertsteuer, Arbeitszeit, Zündkerze und Motorenöl.
Empfohlene oder notwendige Reparaturen werden nur nach Rücksprache mit dem Kunden ausgeführt.
Angebot gültig bis 31.03.2014

KVN Kommunaltechnik Vertrieb
Nordbayern GmbH
Aischweg 1 - 90768 Fürth
<http://www.kvn-gmbh.eu>

Telefon: 09 11 / 76 20 20
Telefax: 09 11 / 76 20 259
E-Mail: info@kvn-gmbh.eu

Öffnungszeiten: Mo - Fr 7 bis 18 Uhr und Sa 9 bis 13 Uhr



Große Abschleppaktion in der Südstadt sollte Autohändler schrecken

19 illegal abgestellte Fahrzeuge wurden vom öffentlichen Grund entfernt – Oft entwickelt sich ein richtiges Katz-und-Maus-Spiel

Es ist ein lästiges Ärgernis für die Anwohner und für die zuständigen Mitarbeiter der Stadtverwaltung oft ein Katz-und-Maus-Spiel: Fahrzeuge, die ohne Kennzeichen dauerhaft auf öffentlichem Grund stehen und dabei Parkplätze belegen. Meist handelt es sich dabei um Autos von Gebrauchtwagenhändlern, die auf ihren eigenen Flächen keinen Platz mehr haben und sie daher einfach in unmittelbarer Nähe abstellen.

„Normalerweise erhält ein solcher Pkw dann einen sogenannten ‚roten Punkt‘, der signalisiert, dass er nach 48 Stunden entfernt werden kann“, erklärt Felix Rauh vom Tiefbauamt. Manche Autohändler stören das aber in der Regel wenig und sie parken den Wagen vor Ablauf der Frist eine Straße weiter. Um diesem Versteckspiel zumindest zwischenzeitlich ein Ende zu bereiten und ein Exempel zu statuieren, hat er dieser Tage eine große Abschleppaktion in der Südstadt gestartet, bei der er auf eine Kennzeichnung und Fristsetzung verzichtete.

„Am Vorabend bin ich durch das Gebiet zwischen der Wald- und Karolinenstraße gefahren und habe mir insgesamt 30 Fahrzeuge notiert“, berichtet Rauh. Am anderen Morgen rückten dann bereits zwei Abschleppwagen an, um auf sein Geheiß zumindest einen Teil davon zu entfernen. „Bei allen geht das nicht, da die Kapazität des städtischen Verwehrplatzes begrenzt ist.“

Das war auch nicht nötig. Denn bei elf der insgesamt 19 Wagen, die verbracht werden sollten, tauchten die Händler auf, als der Pkw gerade am Abschlepphaken hing. Und auch wenn das Fahrzeug schließlich nicht abgeschleppt wird, muss eine Gebühr von 100 Euro vom Eigentümer beglichen und es auf ein Privatgrundstück transportiert werden. Damit dies in geordneten Bahnen abläuft, waren bei der Aktion zwei Polizeibeamte vor Ort, die dafür sorgten, dass es erst gar nicht zu Streitigkeiten kam.

Bei den restlichen acht Autos gilt:



Foto: Mittelsdorf

Besonders in der Südstadt stellen viele Gebrauchtwagenhändler Fahrzeuge auf öffentlichem Grund ab und blockieren Parkplätze. Das Tiefbauamt startete eine Abschleppaktion, um ein Exempel zu statuieren.

Melden sich die Halter innerhalb der nächsten zwei Monate nicht bei der Polizei oder im Tiefbauamt, werden sie verkauft. Dazu nutzt die Stadt die Internetplattform des Zolls (www.zoll-auktion.de/), wo die Wagen laut Rauh oft auf großes Interesse stoßen und das eine oder andere Schnäppchen zu haben sei. Werden abgeschleppte Pkws ab-

geholt, muss der Eigentümer 300 Euro berappen.

Nach Rauhs Angaben waren 2013 800 Fahrzeuge auf öffentlichem Grund abgestellt, die dann mit einem „roten Punkt“ versehen wurden. Abgeschleppt wurden davon 75, 23 anschließend verschrottet, 45 wieder durch den Eigentümer ausgelöst und zehn versteigert. ■



Fürth
will's wissen.

Von der Schultüte bis zum Doktorhut, in der Wissenschaftsstadt lernt man fürs Leben.

100 Millionen Euro wurden in Sanierung, Pausenhofgestaltung und Erweiterungsbauten von **15 Schulgebäuden investiert**, die Quote der Krippenplätze für Kleinkinder wurde **von 2 Prozent auf 35 Prozent gesteigert.** Jeder dritte Euro wird auch zukünftig in Bildung, Schulen und Spielplätze investiert. Denn Kinder sind unsere Zukunft. Und weiter geht's!

Dr. Thomas Jung
Ihr Oberbürgermeister

Fürth
SPD
so-geht-fuerth.de



Interkultureller Garten ausgezeichnet



Foto: privat

Der Bezirksverband Mittelfranken für Gartenbau und Landespflege hat den Interkulturellen Garten an der Uferpromenade (Weierstraße 5) für die Teilnahme am „Tag der offenen Gartentür 2013“ gewürdigt. Die erste Vorsitzende des Vereins, Helga Balletta (2. v. li.), nahm die Auszeichnung von Gerhard Durst, Vorsitzender des Bezirksverbands (re.), im Beisein von Regierungspräsident Thomas Bauer (li.) und Angelika Schöff vom Amt für Umwelt, Ordnung und Verbraucherschutz der Stadt Fürth (2. v. re.) entgegen.



Kleiner Abschiedssaal am Fürther Friedhof



Foto: Marcus Weier, Friedhofsverwaltung

Der kleine Abschiedssaal am Friedhof Erlanger Straße bietet einen würdigen Rahmen für Trauerfeierlichkeiten oder Abschiednahmen am Sarg.

Der Friedhof an der Erlanger Straße, der im Dezember 1881 eingeweiht wurde, hat heute eine Fläche von 25 Hektar mit 20 000 Grabstätten, die zum Teil unter Denkmalschutz stehen. Daneben gibt es noch städtische Ruhestätten in den Vororten Stadeln und Vach. Die Friedhofsverwaltung des Standesamtes stellt in der StadtZEITUNG in loser Reihenfolge verschiedene Bestattungsvarianten vor und skizziert, welche Formen von Trauerfeierlichkeiten möglich sind. Den Anfang macht der kleine Abschiedssaal am Friedhof in der Erlanger Straße, der vor zwei Jahren nach Umbauarbeiten eröffnet wurde. Die kleine Trauerhalle stellt das

Gegenstück zur großen Aussegnungshalle im gegenüber liegenden Gebäudetrakt dar. Gerade kleine Trauergesellschaften schätzen die Individualität dieses Saales. Denn dort können sie ohne Zeitdruck – wenn gewünscht – direkt am Sarg Abschied nehmen. Außerdem stellt die Friedhofsverwaltung den Fürther Bestattungsunternehmen die kleine Trauerhalle außerhalb der regulären Betriebszeiten zur Verfügung. Hier können sie in Eigenregie individuelle Zeremonien durchführen. Nähere Informationen bei der Friedhofsverwaltung, Erlanger Straße 97, oder telefonisch unter Telefon 37 65 18 71. ■

KOSTENLOS

holen wir gut erhaltene Möbel und funktionsfähige Elektrogeräte ab.

Umzüge mit Fachpersonal
Kostenloses Angebot!
Günstig und zuverlässig.
Tel.: 0911 / 70 53 69



Finde uns auf
Facebook

Optima
FENSTER TÜREN
www.optima-online.de

Plus

**Kurvig, flippig,
schön?**

... unsere Mode
in großen Größen
wird Ihnen gefallen!



Größe 46-56

STADELNER MODEHAUS

Stadelner Hauptstr. 90 Fürth/Stadeln Mo-Fr: 9.30-18.00 Uhr, Sa: 9.30-14.00 Uhr
Tel.: 0911-12 01 09 21 www.stadelner-modehaus.de Linie 173 H Fischerberg

**SIE SIND
EINZIGARTIG!**

... so wie jedes Teil
aus der wunder-
schönen Kollektion
von ELISA CAVALETTI



Größe 36-46

STADELNER MODEHAUS

Stadelner Hauptstr. 82 Fürth/Stadeln Mo-Fr: 9.00-18.00 Uhr, Sa: 9.00-14.00 Uhr
Tel.: 0911-765 95 28 www.stadelner-modehaus.de Linie 173 H Fischerberg



• Optimale Wärmedämmung –
ab $U_{W} = 0,8 \text{ W/m}^2\text{K}$

• Attraktive Angebote –
KfW-Zuschüsse nutzen

• Kompetente Beratung und Montage –
1:1 nach den Anforderungen
der Energieeinsparverordnung
(EnEV 2009)

• 2 in 1 – Einbruchhemmung und
Energiesparen in einem Fenster.

Energiesparen mit PaX-Fenstern

Heizkosten senken – Umwelt schonen – wohlfühlen

Optima
FENSTER TÜREN

Optima GmbH - Poppenreuther Str. 72
90765 Fürth - Tel. 0911/99987690
Fax 0911/999876933
info@optima-online.de
www.optima-online.de

PaX
FENSTER UND TÜREN



Auszeichnung für Schule

Titel „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“

Foto: Ludwig-Erhard-Schule



Vorsitzender und Regionalkoordinator Bertram Höfer, Schüler Julia Filler, Maximilian Wagner, Lisa-Jasmin Frohna, Christoph Daumenlang, Schulleiter Reinhold Weberpals, Patin Petra Guttenberger und Projektkoordinatorin Tanja Uebelhack (v. li.) freuen sich über die Auszeichnung.

Die Ludwig-Erhard-Schule, kaufmännische Berufsschule in Fürth, hat die Auszeichnung „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ erhalten. Bertram Höfer, Vorsitzender des Bezirksjugendrings Mittelfranken und Regionalkoordinator, überreichte die Urkunde an Vertreter der Schüler. Über 1600 Unterschriften wurden in den vergangenen Jahren von Lehrern und Schülern gesammelt, mit denen sich die Unterzeichner verpflichten, gegen Rassismus und Diskriminierung an der Schule einzutreten und Projekte durchzuführen,

die sich mit der Thematik beschäftigen. Patin ist Petra Guttenberger, Mitglied des Landtags und Fürther Stadträtin.

Als erstes Projekt ist die Ausstellung „Rechtsextremismus in Bayern“ der Friedrich-Ebert-Stiftung an der Schule zu sehen. Über drei Wochen haben die Mädchen und Jungen Gelegenheit, mit einem Arbeitsauftrag die Schau zu erkunden und mit ihren Sozialkundelehrer die Thematik im Unterricht aufzugreifen. Im Frühjahr wird dann in allen Klassen ein Anti-Rassismus-Training durchgeführt. ■



Platz für Streetsoccer-Fans

Spielfeld in der Gradlstraße ausgebaut – Großzügige Spende

Foto: Gaßner



Fußball und Basketball – Mädchen und Jungen der Mittelschule Seeackerstraße testeten den neuen Streetsoccerplatz in der Gradlstraße.

Sportbegeisterte Kinder und Jugendliche können sich freuen: Nach dem Mehrgenerationenspielfeld am Flussdreieck und dem Skatepark am Schießanger gibt es nun auf einem Streetsoccerplatz in der Gradlstraße Platz zum Basketball und Fußball spielen.

Das Grünflächenamt hat den vorhandenen Jugendspielbereich in den vergangenen Monaten zu einem modernen 200 Quadratmeter großen Spielfeld mit Bolzplatztoren und Ballkörben umgebaut. „Anwohner hatten angeregt, den Platz auszubauen“, so Bürgermeister Markus Braun bei einem Vorort-Termin. Knapp 45.000 Euro kostete die Umgestaltung, die erst durch eine

großzügige Spende der ERGO Direkt Versicherungen realisiert werden konnte. Das Versicherungsunternehmen hatte bereits mit einem hohen finanziellen Beitrag den Bau des Mehrgenerationenspielfeldes ermöglicht. ■



Lerncheck

Der Studienkreis Fürth bietet Schülerinnen und Schülern der ersten bis zehnten Klassen einen Gratis-Lerncheck in den Fächern Mathematik, Deutsch, Englisch, Französisch und Latein an. Nähere Infos und Anmeldung bis Ende Februar unter Telefon 77 60 60. Außerdem öffnet die Nachhilfeschool am **Samstag, 15. Februar, von 10 bis 14 Uhr** ihre Türen zu einem Beratungstag für Eltern. ■



Infos zur Berufswahl

Die Staatliche Berufsschule I mit Berufsfachschulen für Ernährung und Versorgung sowie Kinderpflege Fürth, Fichtenstraße 9, bietet Informationsveranstaltungen zur Berufswahl für interessierte Abgänger der allgemeinbildenden Schulen und deren Eltern an: Mittwoch, 19. Februar, 19 Uhr, Bereich Kinderpflege (BFS); Mittwoch, 26. Februar, 19 Uhr, Bereich Ernährung und Versorgung (BFS) und BGJ Hauswirtschaft; Donnerstag, 13. März, 19 Uhr, BGJ Holztechnik (Schreiner/in); Donnerstag, 13. März, 19.30 Uhr, BGJ Agrarwirtschaft (Land- und Tierwirt). ■

Hans-Böckler-Schule Fürth

REAL- und WIRTSCHAFTSSCHULE

Infoabende
Wirtschaftsschule
06.02. und 27.02.2014
Infoabend Realschule: 26.02.2014

Tag der
offenen Tür
14.03.2014

19:30 Uhr

Ab 14:00 Uhr

Mehr Infos unter:

www.hans-boeckler-schule.de

Fronmüllerstr. 30, 90763 Fürth, ☎ 0911 974-2451 bis -2454



Als „Aufsteiger“ ausgezeichnet



Foto: privat

Die Wirtschaftsjuvenen Fürth haben für ihr ehrenamtliches Engagement die Auszeichnung „Aufsteiger des Jahres 2013“ von ihrem bayerischen Dachverband erhalten. Die Urkunde überreichte der stellvertretende Landesvorsitzende Ingo Keller (3. v. li.) während der Jahreshauptversammlung in Fürth, bei der Michaela Partheimüller (3. v. re.) erneut zur Vorsitzenden gewählt wurde. Silke Thulke-Rinne (2. v. re.) und Stefan Krautz (re.) bleiben weiterhin im Vorstand. Neue Schatzmeisterin ist Sonja Seitz (2. v. li.). Die Kassenprüfung wird weiterhin von Verena Graf-Steinsdörfer (nicht im Bild) durchgeführt. Einen Wechsel gab es in der Geschäftsführung des Fürther Netzwerkes junger Unternehmer und Führungskräfte mit Alexander Fix-Reinfelder (li.).



Preis für Firmengründer

Die IHK Nürnberg für Mittelfranken schreibt ihren diesjährigen „Gründerpreis“ aus. Die Auszeichnungen werden neben zahlreichen geldwerten Vorteilen durch Preisgelder von je 10.000 Euro gefördert. Prämiert werden drei erfolgreiche Firmengründer. Im Fokus steht der Markterfolg, der sich an Umsatz- und Gewinnzahlen sowie Schaffung und Erhalt von Arbeits- und Ausbildungsplätzen festmacht. Die Geschäftsidee sollte innovativ sein, muss aber nicht zwingend eine technische Neuerung sein. Weitere Kriterien sind sozial verantwortliches Handeln sowie die Qualität der angebotenen Produkte und Dienstleistungen. Originelle

Marketingkonzepte oder innovative Formen der Organisation sind ebenso preiswürdig.

Die Bewerbungsunterlagen können unter www.ihk-nuernberg.de/gruenderpreis heruntergeladen oder bei der IHK Nürnberg, Ebru Gündog, Telefon 1335-309, und beim Amt für Wirtschaft der Stadt Fürth, Erich Eidenschink, Telefon 974-21 12, angefordert werden. Die Bewerbungen müssen bis **Freitag, 28. März**, bei der IHK eingegangen sein.

Potenziellen Existenzgründern und jungen Unternehmen bietet das Amt für Wirtschaft der Stadt Fürth als Partner der Gründerinitiative Fürth (GriF) umfangreiche Beratung und Unterstützung ■



Tipps für die Bewerbung

Pünktlich zur Verteilung der Zwischenzeugnisse am 14. Februar geht auch das Jobcafé im Rahmen des Projekts „StartKLar reloaded“ im Kinder- und Jugendhaus Catch Up (Kapellenstraße 47) in eine neue Runde. Wer noch auf der Suche nach einem Praktikums- oder Ausbildungsplatz ist, kann sich

hier **jeden Mittwoch von 15 bis 19 Uhr** ohne Anmeldung Unterstützung und Tipps für die richtige Bewerbung holen. Mit Hilfe der pädagogischen Fachkräfte kann sie geschrieben, vor Ort ausgedruckt und versandfertig gemacht werden. Nähere Infos unter www.catch-up.fuerth.de. ■



Zweiter Fürther Gründertreff

Die Gründerinitiative Fürth (GriF) lädt am **Mittwoch, 19. Februar, 18 Uhr**, Existenzgründer und Jungunternehmer zum zweiten Fürther Gründertreff in die Gaststätte „Zum Tannenbaum“, Helmstraße 10, ein. Schwerpunkt ist der Vortrag „Erfolgsfaktoren für den Vertrieb in jungen Unternehmen“ von Thomas Starke, Gründer von „Concept and Sales“ und Lehrbeauftragter der Dualen Hochschule Baden Württem-

berg. Im Anschluss stehen Dozent und GriF-Mitglieder für den persönlichen Austausch zur Verfügung. Die Veranstaltung ist kostenfrei. Anmeldung und weitere Informationen bei der IHK-Geschäftsstelle Fürth, Telefon 770775, E-Mail ihkg-fuerth@nuernberg.ihk.de.

Informationen und Beratung zur Existenzgründung in Fürth bietet auch das Amt für Wirtschaft der Stadt Fürth, Telefon 974-21 12. ■

**DIE GOLDSCHMIEDE
SACHRAU
FÜRTH**

**GUSTAVSTRASSE 49
WWW.SACHRAU.DE
0911 9772500**



**GOLDSCHMIEDEMEISTER
SILBERSCHMIEDEMEISTER**

**FACHMANN FÜR EDELSTEINE-ANFERTIGUNGEN-REPARATUREN
AUSGEZEICHNET MIT DEM BAYERISCHEN STAATSPREIS 1. MEISTERPREIS**

Anlegen und Gutes tun: Pro 1.000 Euro Anlagesumme fließen 1,50 Euro an die **Fürther STIFTUNG für Menschen mit Down Syndrom**.

Mit der DekaBank Anleihe 21 bis zu **3,20%** p.a. nominal
Zinsen im 9. Laufzeitjahr sichern

Unser Angebot im Februar:*

Die DekaBank Anleihe 21**

- Feste Verzinsung von 1,50 % des Nennbetrages im 1. Jahr; 1,60 % im 2.; 1,70 % im 3.; 1,80 % im 4.; 2,00 % im 5.; 2,20 % im 6.; 2,40 % im 7.; 2,80 % im 8.; 3,20 % im 9. Jahr
- Laufzeit 9 Jahre
- 100 % Kapitalschutz bei Fälligkeit durch die DekaBank

**Sparkasse
Fürth
Gut seit 1827.**

**Diese Information kann ein Beratungsgespräch nicht ersetzen. Allein verbindliche Grundlage für den Erwerb von Deka Investmentfonds sind die jeweiligen wesentlichen Anlegerinformationen, die Verkaufsprospekte und Berichte, die Sie in Ihrer Sparkasse erhalten. Oder von der DekaBank Deutsche Girozentrale, 60625 Frankfurt und unter: www.deka.de

* Zeichnungsfrist: 03.02. - 03.03.2014 (begrenztes Angebot)

Foto: Norbert Wilhelm



Baufirma entwickelte sich zum Spezialisten für Denkmalschutz

Das Fürther Netzwerk Handwerk und Denkmalpflege stellt sich vor – Eine Liste der Kreishandwerkerschaft informiert über Betriebe



Fotos: privat

Christian Pfeiffer vor der sanierten rückwärtigen Fachwerkfassade des Anwesens in der Königstraße 17.

Das Fürther Netzwerk Handwerk und Denkmalpflege ist eine offene Plattform für ortsansässige Handwerksbetriebe, die sich mit dem Thema Pflege und Erhalt historischer Bausubstanz befassen. Durch verschiedene Veranstaltungen besteht die Möglichkeit der Qualifizierung und Sensibilisierung für denkmalpflegerische Belange. Alle beteiligten Unternehmen, in der Regel Innungsbetriebe, sind auf einer Liste der Kreishandwerkerschaft Fürth erfasst. In loser Folge präsentieren sich nun einzelne Firmen im Rahmen des Netzwerkes hier in der StadtZEITUNG: diesmal die Bauunternehmung Johann GRAN GmbH.

Es kommt gar nicht so selten vor, dass Bauingenieur Christian Pfeiffer, heutiger Inhaber der Bauunternehmung Johann GRAN, auf ein Gebäude trifft, das der Firmengründer vor über 100 Jahren errichtet hat.

Im Laufe der Jahrzehnte haben

sich die Anforderungen immer mehr weg vom klassischen Neubau hin zu Bestandsumbau und -erweiterung gewandelt. Dabei hat besonders der Bereich der Denkmalpflege an Bedeutung gewonnen. „Wichtig ist es für uns, gemeinsam mit den Bauherren tragfähige Lösungen zu finden,“ betont Pfeiffer. „Wir legen als zuverlässiger Partner großen Wert auf eine vertrauensvolle Zusammenarbeit, denn gerade Sanierungen denkmalgeschützter Gebäude bringen oftmals Überraschungen mit sich – nicht jede Leistung lässt sich von Anfang an exakt im Voraus planen.“

An der aufwändigen Objektsanierung in der Königstraße 17 bei-

spielsweise war auch die Firma GRAN beteiligt. Christian Pfeiffer und sein Team übernahmen die Mauer- und Betonarbeiten, auch die Außenanlagen sind unter deren Regie entstanden. Gemeinsam mit den Bauherren wurden die partiellen Abbrucharbeiten vorgenommen – im wahrsten Sinne des Wortes „Hand in Hand“. Nicht nur die Eigentümer freuen sich heute über die vollbrachte Leistung. Auch das Stadtbild profitiert von der gelungenen Sanierungsmaßnahme.

Kontakt: Bauunternehmung Johann GRAN GmbH, Dambacher Straße 116, 90763 Fürth, www.grangmbh.de



Kurangebot der Caritas

Der Caritasverband bietet dieses Jahr Erholungen und Kuren für Senioren in Vierzehnheiligen (27. April bis 3. Mai), Bautzen (6. bis 13. Juni), Cham (18. August bis 1. September), Bad Brückenau (7. bis 21. Oktober) sowie in Bad

Bocklet (22. Dezember bis 5. Januar) an.

Nähere Informationen und Anmeldung ab 18. Februar bei Friederike Stuß unter Telefon 97 79 03 70 oder E-Mail friederike.suess@caritas-fuerth.de.



Sprechzeiten für Senioren

Seniorenbeauftragte Elke Übelacker hält montags, dienstags und donnerstags von 10 bis 12 Uhr und nach telefonischer Terminvereinbarung unter 974-1785 ihre Sprechstunden ab. Sie finden in der Fachstelle Seniorenarbeit im Rathaus, Königstraße 86, im Erdgeschoss in den Räumen 005 und 006 statt. Per Mail ist sie unter elke.uebelacker@fuerth.de zu erreichen.

Der Seniorenrat der Stadt Fürth

ist dienstags bis donnerstags von 9 bis 12 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung unter 974-1839 im Erdgeschoss des Technischen Rathauses, Hirschenstraße 2, Raum 029 (im Eingangsbereich rechts) zu erreichen. Kontakt ist auch per Mail unter seniorenrat@fuerth.de möglich, weitere Informationen zur Arbeit des Gremiums sind auf deren Homepage unter www.senioren-rat-fuerth.de zu finden.



Sprechtage beim Behindertenrat

Der Fürther Behindertenrat ist im Technischen Rathaus, Hirschenstraße 2, Erdgeschoss, zu finden und bietet jeweils **dienstags von 9.30 bis 11.30 Uhr** eine Sprechstunde an. Für Interessierte besteht die Möglichkeit sich zu informie-

ren und beraten zu lassen. Weitere Termine können unter der Rufnummer 974-1783 oder E-Mail behindertenrat@fuerth.de vereinbart werden. Weitere Informationen zur Arbeit des Behindertenrats: www.behindertenrat-fuerth.de.

Fragen Sie nach unserem
Gratis-Lerncheck!

Studienkreis
Profi-Nachhilfe für alle!

Tag der offenen Tür.

Samstag, 15. Februar, 10–14 Uhr

Studienkreis Fürth, Gebhardtstraße 2
09 11/77 60 60 • Rufen Sie uns an: Mo–So 7–22 Uhr

**Senioren Servicewohnen
Fürth an den Pegnitzauen
1,5-, 2- und 3-Zimmer**

* Barrierefreiheit im ganzen Haus * 24-h-Notruf
* umfangr. Dienstleistungsangebot * gute Vermietbarkeit

**Sorglos-Immobilie für
Eigentümer u. Kapitalanleger**

Vor-Ort-Info:

Sonntag 14 bis 16 Uhr

Kurgartenstr./Ecke Lange Str., Fürth



URBANBAU

URBANBAU

Info-Telefon:

0911/776611

www.urbanbau.com



Die optimale Absicherung fürs Alter!



Heimspiel für Fürther Firmen aus der Spielwarenbranche in Nürnberg

Unternehmen präsentierten sich auf Spielwarenmesse – Wichtig für Austausch und Kontaktpflege – Publikum wird internationaler



Fotos: Wunder



Traditionell besuchten OB Thomas Jung und Wirtschaftsreferent Horst Müller die Fürther Spielwarenhersteller auf der weltweit größten Spielwarenmesse in Nürnberg. Bei der Firma Bruder (linkes Foto) sind Kranfahrzeuge und Figuren der Renner. Uwe Weiler, einer der Geschäftsführer der Simba Dickie Group (2. Foto v. li.; Mitte), zeigte den Stadtvertretern den „Maxi Truck“. Mit dem Shop-Konzept „mytrudi“ will die Firma Trudi punkten: Azubi Nina Buchholz (2. Foto v. re.) füllte bei der Schau Plüschtiere nach individuellen Kundenwünschen. Bei den „Rutschern“ ist die Firma Ferbedo (rechtes Foto) mittlerweile Marktführer, wie Vertriebsleiter Malte Harten und Lena Rothenberger, Tochter des Geschäftsführers, stolz berichteten.

Rund 2700 Aussteller haben sich und ihre Produkte dem internationalen Fachpublikum auf der Nürnberger Spielwarenmesse präsentiert. Von in ganz Deutschland etwa 10000 in der Spielwarenbranche Beschäftigten arbeiten alleine rund 2000 in Stadt und Landkreis Fürth, also 20 Prozent. Ihren Heimvorteil und den kurzen Weg über die Stadtgrenze nutzen die Spielwarenproduzenten aus der Kleeblattstadt jedes Jahr, um ihre Firmen und Neuheiten auf der weltweit größten Messe ihrer Art zu zeigen. Und traditionell statten Oberbürgermeister Thomas Jung und Wirtschaftsreferent Horst Müller ihnen dort einen Besuch ab.

„Die Messe wird immer internationaler“, stellte Tanja Hack von der Trudi Spielwarenvertrieb GmbH fest. Es werde zudem weniger geordert, in den Fokus rücken Informationsaustausch und Kontaktpflege. „Das Geschäft war zufriedenstellend, könnte aber natürlich auch immer noch ein wenig besser sein“, so Hack. Mit ihrem Team stellte sie unter anderem mit „mytrudi“ ein neues Shop-Konzept vor. Die Trudi-Plüschtiere können dabei ganz nach den individuellen Wünschen mit Hüllen-Designs, Düften oder kleinen Spielzeugen gestaltet werden.

Auch bei Bruder sahen Jung und Müller zufriedene Gesichter. „2013 war ein gutes Jahr und auch für 2014 haben wir hier positive Vorzeichen erkannt“, lautete das Resümee von Firmenchef Paul-Heinz Bruder. Die „Klassiker“ wie Kran-Lkw oder Mährescher würden in Russland und den USA immer beliebter. „Aber auch auf dem deutschen Markt verzeichnen wir gute Zuwächse“, so Bruder. Man

müsse in seinem Segment ein Alleinstellungsmerkmal finden, nicht dem Trend hinterher rennen, so sein Credo.

Wohl größter Fürther Aussteller mit sieben Ständen war die Simba Dickie Group mit ihren Tochterunternehmen. Händler aus „aller Herren Länder“ begrüßte Uwe Weiler, einer der Geschäftsführer, in diesen Tagen auf der Messe, der vermehrt internationale Besucher verzeichnete, vor allem das Geschäft in Russland, Südamerika und Indien habe deutlich zugenommen. Der Renner schlechthin im Sortiment bleibe weiterhin das Bobbycar. „Der Trend geht zum Zweit-Bobbycar, weil es so unverwundlich ist“, freute sich Weiler.

Bereits seit 65 Jahren ist die Firma „spielstabil“ bei der Schau dabei – zum ersten Mal allerdings als Vertreter aus der Kleeblattstadt: Im August vergangenen Jahres ist das Unternehmen, das in Deutschland produziert und seinen Schwerpunkt auf Sandspiele hat, von Zirndorf nach Fürth umgezogen. Rund 20 Mitarbeiter kümmern sich dort um Vertrieb und Montage. „Wir fühlen uns sehr wohl“, sagte Annette Winterstein, die sich auch mit dem Messerverlauf zufrieden zeigte.

„Es lief klasse“, zog Lena Rothenberger, Tochter des Geschäftsführers von Ferbedo Kinderfahrzeuge, eine Halle weiter Bilanz. Sie betreute gemeinsam mit Vertriebsleiter Malte Harten den Stand und stellte das neueste Produkt „Frizzz“ vor. Bei den „Rutschern“ sei man mittlerweile Marktführer, erklärte Harten, „wir kooperieren dabei mit Marken wie Opel, VW, Audi, Skoda und Porsche.“

Zum 40. Mal war das in Poppenreuth ansässige Handwerksunter-

nehmen Peter Stühler Werbefiguren auf der Messe vertreten. Eigentümer Horst Baumann war zwar mit dem Messegeschäft weniger zufrieden, verzeichnete aber dennoch eine „gute Nachfrage besonders aus Russland und Osteuropa.“ Ebenfalls mit einem Stand und vielen Neuigkeiten dabei, war das Modellbauunternehmen Wolfgang Ammon mit Sitz in der Nürnberger Straße.

Neu unter Fürther Fahnen konnten OB und Wirtschaftsreferent den Nürnberger Spielkartenverlag be-

suchen. Der behält zwar den Namen auch nach dem Umzug nach Dambach vor einem halben Jahr, die Mitarbeiter fühlten sich in der Kleeblattstadt aber sehr wohl, wie Geschäftsführer Franz Jurthe betonte. Trotz Computerspielen fänden seine Produkte auch heute weiterhin Abnehmer: „Man muss sich eben immer wieder etwas Neues einfallen lassen“, erklärte er. Etwa das Würfelspiel „Qwixx“, das zuletzt für den Titel „Spiel des Jahres“ nominiert war. ■

Kurt Georg Strattner Liste FDP Platz 1

**Stadtrat, Vorsitzender des Ehrenrates
der Spielvereinigung Greuther Fürth,
Ehrenobermeister der Maler- und
Lackiererinnung**



Die Zukunft gestalten FDP - Die Liberalen in Fürth

„Ich engagiere mich für das Handwerk, für Arbeits- und Ausbildungsplätze in Fürth, für sparsame Ausgabenpolitik, für Bildung, Jugend, und Sport. Wir denken an die Zukunft und nicht nur an kurzfristige Wohltaten!“

Wir Liberale setzen uns dabei für Lösungen ein, die ihre Freiräume erweitern, statt diese ständig einzuschränken. Ich habe mich im letzten Stadtrat erfolgreich für Sparsamkeit eingesetzt und den Handlungsspielraum für unsere Stadt verbessert. Wir werden nicht der Versuchung erliegen, populistisch Wohltaten zu verteilen, sondern wir werden das Geld für die Sicherung der Zukunftsaufgaben der Stadt verwenden.

Ihre Stimme für die Bewerberinnen und Bewerber der FDP am 16. März ist deshalb eine Stimme für mehr Freiheit und Verantwortung in Fürth. Diese Stimme muss im Stadtrat stärker werden.

FDP

Zeit, das Richtige zu tun!

Die Liberalen

14-tägiges Gipfeltreffen zum 14. Geburtstag des Klezmer Festivals

140 Musiker aus 20 Nationen zu Gast in der Kleeblattstadt – Die Klezmer-Brunches und „5 o'clock-Konzerte“ sind bereits ausverkauft

Klezmer Festivals gibt es viele auf der Welt. Doch die Fürther Ausgabe zählt mittlerweile neben Toronto und Krakau zu den drei renommiertesten Großveranstaltungen überhaupt. Kein Wunder also, dass sich zur 14. Auflage, die im Jahr 2014 über 14 Tage geht, zahlreiche Musiker von Weltklasse angekündigt haben. Anlässlich des besonderen Jubiläums gibt es an vier zusätzlichen Veranstaltungsorten (Kofferfabrik, Babylon, Kulturort Badstraße und Grüne Halle) ab Montag, 3. März ein „Forshpil“ zur Einstimmung, bevor ab Freitag, 7. März, dann wieder das Kulturforum zum Festivalzentrum wird. Von traditionellen Klängen bis zum obligatorischen Party-Abend, für Klarinettenfreunde oder Geigenliebhaber, von Ost nach West – das Spektrum ist, wie immer, breit und bunt.

Große Namen sind auch dieses Mal wieder vertreten: **David Krakauer** etwa (13. März), der wohl einflussreichste Klezmerklarinetist der Gegenwart.

Oder **Vira Lozinsky** (7. März) aus

seinem Ensemble das **Who is Who** der neuen Klezmer-Generation vereint. Und auch sie gehören inzwischen zum Kreis der ganz Großen: **Klezstory** – das kanadische Sextett, deren Konzert am 8. März bereits ausverkauft ist. Was für eine Karriere etwa dem polnischen Quintett **Klezmafour** blühen sollte, war 2010, bei ihrem ersten Besuch in Fürth, noch keinem bewusst. Nun stehen sie auf dem Gipfel ihres Erfolges und kommen für das große Finale im Stadttheater (16. März) ein weiteres Mal an den Ort ihrer Anfänge zurück. Unvergessen bleibt der Hardcore Klezmer von **Ramzailech**, die auf ihrer Europa-Tournee 2014 in der Kleeblattstadt Halt (4. März) machen. Alte Bekannte sind auch die Dänen **Mames Babegenush** (14. März) und **The Heart & The Wellspring** (12. März) mit ihrer chassidischen, orientalisch anmutenden Musik.

Deutschlandpremiere feiern die Portugiesen **Melech Mechaya** (8. März) und die achtköpfigen **Jewish Monkeys**, die am Party-Abend

(15. März) mit ihrem Klezmerrock über die Bühne fegen, gefolgt von **Yiddish Princess**, eine der heißesten Formationen auf dem jüdisch-amerikanischen Musikmarkt. Gelebte Jiddischkeit im Hier und Jetzt – das Motto des Party-Abends – ist auch ein Credo des Internationalen Klezmer Festivals Fürth. Denn die kreative und fruchtbare Entwicklung der jüdischen Kultur wird erst ohne starren Genreblick in ihrer Fülle und großen Lebendigkeit sichtbar.

So ist denn auch die Eröffnung des Festivals in der Kofferfabrik mit **Forshpil** (3. März), der jiddischen Antwort auf The Doors, ein Abend im Zeichen des „Yiddish Psychedelic Rock“. Die Gäste in

der Grünen Halle werden hingegen swingend ihrem Namen gerecht: Das **Jiddisch Swing Orchestra** (6. März), das inzwischen in der sechsten Generation tätig ist. Aus Österreich stammt das energiegeladene **Duo klezmer reloaded** (14. März), die mit Klarinette und Akkordeon verzaubern. Das belgische Quartett **Maggid** (13. März) schließlich verblüfft mit seiner Verflechtung von Weltmusik und Klezmer. Mit dabei sind auch die drei jüdischen **Kantoren** Ido Ben-Gal, Amnon Seelig und Assaf Levitin, die

in der christlichen Kirche St. Peter und Paul ein Potpourri aus jüdischer Synagogalmusik, sephardischem Liedgut und israelischen Popsongs präsentieren (9. März). Für die sonntäglichen **Klezmer-Brunches** und **5 o'clock-Konzerte** gibt es inzwischen keine Karten mehr. Neben **Filmen** im Kino Uferpalast, **Museumsführungen** des Jüdischen Museums und **Stadtspaziergängen** der Tourist-Information steht 2014 auch Kabarett auf dem Programm: Marla Levenstein präsentiert ihre gepfeferte One-Woman-Show „**Glatt Koscher**“ im Kulturort Badstraße (5. März). **Tanz- und Musikworkshops** laden zum Mitmachen ein, ein paar Plätze gibt es noch.

Freien Eintritt gibt es wie immer beim **Lokalpodium** am 15. März in der Gustavstraße (mit **Klezmeron**, **Klezmaniaxx**, **Red Manhole** und **Nächama-2**), dem Ball für Jiddische Tänze „**Tantshoyz**“ im ELAN (ebenfalls 15. März) und dem **Workshop-Abschlusskonzert** (9. März), das erstmals in der Musikschule Fürth stattfindet. Ein Fest der **Newcomer** gibt es am 10. März zu feiern: Hier heißt es Bühne frei für ehemalige Workshop Teilnehmer/-innen, deren musikalische Laufbahn sich stetig weiterentwickelt hat. Karten an allen Vorverkaufsstellen sowie im Internet auf www.reservix.de. Das Programmheft liegt aus.



Foto: Hans-Joachim Winckler

Willkommene Gäste in Fürth: The Heart & The Wellspring sind am 12. März zu Gast im Kulturforum Fürth.



Israel, die derzeit bedeutendste Interpretin des Jiddischen Liedes, die gleich noch den Ausnahmeakkordeonisten **Emil Aybinder** mit seinem exquisiten Ensemble im Gepäck hat. Die **Hamburg Klezmer Band** (11. März) zählt längst zu den wichtigsten hiesigen Vertretern des Genres. Aus einem der größten Talentbecken, der Brooklyn-Szene, stammt **Michael Winograd** (7. März), der aus der modernen Klezmermusik nicht mehr wegzudenken ist und in

Das Internationale Klezmer Festival Fürth wird unterstützt von:

ERGO Direkt

KURZ

NORMA

OBI

STADTPOLITIK FÜR ALLE

STATT ROTER FILZ

Gemeinsam
Fürth gestalten!

KOMMUNALWAHL
16. März 2014

**Sie wollen keinen ROTEN FILZ?
Wir sind für ALLE da!**

Dietmar Helm
Ihr Oberbürgermeister für Fürth
und sein Team für den Stadtrat

www.csu-fuerth.de

Verkaufsbüro: Theaterstr. 47 | 90762 Fürth | Tel.: 77 14 39
Kirchenstr. 14b | 91085 Weisendorf | Tel.: 09135 / 73 57 70

Heizung

Sanitär

ehemals Müdsam

- Meisterbetrieb
- Heizungsbau
- Sanitäre Innovations-Installation
- Kanal-TV
- Rohrreinigung
- Klima- und Lüftungsanlagen
- Kernbohrungen
- Miele Vertragspartner
- Dienstleistungs- und Reinigungsservice n.H.

24 h-Notdienst

WWW.REP.DE

Mit Tatkraft und Vernunft für Fürth

REP. DIE REPUBLIKANER

RICHTIG EHRliche POLITIK

Fürth sagt hallo, servus
und merhaba!
Für ein weltoffenes und
tolerantes Fürth –
dafür setze ich mich im Stadtrat ein.

Ihr Ayhan Yesil

Selbstständiger Kaufmann

ayhanyesil.de

Dr. Thomas Jung

Oberbürgermeister

3

Stimmen

225 Ayhan Yesil

Wahltermin 16.03.2014

So geht
Fürth.

so-geht-fuerth.de

Fürth

SPD



Behaglichkeit - Bäder - Wärme

WILLERT
Sanitär - Heizung - Service

*Mein Bad,
meine Heizung,
meine Firma*

**JUNKERS
WÄRMES
PARTNER**
Wir gestalten Ihre Energiezukunft

Ludwigstraße 38 - 90763 Fürth
Tel. 09 11 / 77 38 38
www.willert-fuerth.de

**Bis zu 60%
Denkmal-AfA**

PROJECT
Immobilien

Schwabacher45
Zuhause in der Innenstadt

**Zuhause in Fürths
Fußgängerzone**

- 11 moderne Eigentumswohnungen
- 2 bis 4 Zimmer, von 51 bis 106 m²
- Stadt-, Loft- & Dachgeschoss-Whg.
- Sanierter Altbau mit viel Charme
- Steuerbonus: bis zu 60% Denkmal-AfA

INFO-CENTER geöffnet:
Schwabacher Straße 45
90762 Fürth
Mittwoch 16-18 Uhr

www.schwabacher45.com
☎ 0911.43 92 99 155

WWW.REP.DE

**Mit
Tatkraft und Vernunft
für Fürth**

REP. DIE REPUBLIKANER
RICHTIG EHRICHE POLITIK




Einblick in neues Tanzprojekt

Die Regensburger Tanzdramaturgin Alexandra Karabelas erarbeitet seit Januar ein choreografisches Projekt mit der Tanzzentrale der Region Nürnberg. Im Rahmen der „Creative Residencies“ kreiert die frei schaffende Choreografin ihr neues Stück „A.S Round Dance“ mit acht Tänzerinnen und Tänzern aus Nürnberg, München, Regensburg und Düsseldorf in der Tanzzentrale Fürth. Karabelas thematisiert das Thema intimer Zweisamkeit: Nach dem Modell von Arthur Schnitzlers Bühnenstück „Reigen“, neuen Texten des Theaterautors Christoph Klimke und Motiven des Malers Egon Schiele entsteht ein Panoptikum von Aktionen, Gesten, Konstellationen und Bewegungen, das menschliche Sehnsucht nach Liebe und Verlangen nach Körper in unterschiedlichen Konstellationen durchspielt. Das Showing am **Samstag, 22. Februar, 20 Uhr**, in der Tanzzentrale, Kaiserstraße 177, gewährt Ausschnitte und Einblicke in den choreografischen Prozess. Der Eintritt ist frei. ■



Foto: Hubert Lankes

Das Showing des neuen Stücks „A.S Round Dance“ von Alexandra Karabelas ist in der Tanzzentrale Fürth zu sehen.



Sketche in der Pfarrei

Die Pfarrei St. Heinrich lädt am **Freitag, 28. Februar, 19.30 Uhr**, zum Theaterabend mit Sketchen der „Nürnberger Oldiekiste“ im Pfarrzentrum, Sonnenstraße 21,

ein. Ab 18 Uhr ist für das leibliche Wohl gesorgt. Der Eintritt kostet acht Euro. Vorverkauf in der Heinrichsklausen und im Pfarrbüro zu den Öffnungszeiten. ■



Neuaufgabe für Musiktheater

Das Musiktheaterstück „Der beste Koch der Welt“ für Kinder ab sechs Jahren von Paul Maar, eine Produktion von „jungeMET-Stadttheater Fürth“ und dem Theater Pfütze, wird wieder ins Programm aufgenommen: **Mittwoch, 12., bis Freitag, 14. Februar, jeweils um 9 und 11 Uhr, sowie Samstag, 15., und Sonntag, 16. Februar, jeweils um 15 und 17 Uhr.**

Mit Hilfe finanzieller Mittel aus der Emanuel-Wöhrl-Stiftung, dem Emanuel Taler, haben Kinder und

deren Eltern, denen die Eintrittspreise den Weg ins Theater versperren, freien Eintritt bei allen Vorstellungen der „jungenMET“. Dies gilt für Inhaber des Nürnberg Passes und des Fürther Sozialpasses sowie anderer Pässe aus Städten der Metropolregion. Die interessierten Inhaber dieser Ausweise können sich direkt an das Stadttheater unter Telefonnummer 9742400 oder per E-Mail an theaterkasse@fuerth.de wenden, um Eintrittskarten zu erhalten. ■



Beifall für das Bauerntheater



Foto: Fischer

Viel Applaus – unter anderem von „Stammgast“ Oberbürgermeister Thomas Jung – gab es in diesem Jahr für die Aufführungen des Stadelner Bauerntheaters. Mit ihrem Schwank „Bei Wackerl's geht's rund“ sorgten die Laiendarsteller in der Aula der Grundschule Hans-Sachs-Straße an acht Abenden wie in den Jahren zuvor für ein volles Haus.



Weltweite Tanzaktion

Am Valentinstag findet weltweit die Tanzaktion „One Billion Rising – Rise for Justice“ statt, eine Bewegung von Frauen, die im September 2012 von der New Yorker Künstlerin und Feministin Eve Ensler initiiert wurde. Die Kampagne fordert ein Ende der Gewalt gegen Frauen sowie Gleichstellung und Gleichberechtigung. Das diesjährige Motto lautet: „Erhebt euch – befreit euch – tanzt!“.

In Fürth sind alle Bürgerinnen und Bürger eingeladen, am **Freitag, 14. Februar, 16 Uhr**, am Musikpavillon in der Adenauer Anlage (Fürther Freiheit) den Ulmentanz mit Gabi Danneil, internationale Tänze mit „Mathilde 17“ sowie



aktuelle Tänze für Jugendliche mit Veronika Drescher zu tanzen. Das Projekt wird vom Kulturreferat, dem Mädchen-Arbeitskreis, dem Jugendmedienzentrum Connect und der Gleichstellungsstelle der Stadt Fürth, Jutta Czurda, Birgit Bayer-Tersch, der Arbeitsgemeinschaft Sozialdemokratischer Frauen ASF und den Grünen unterstützt.



StadtZEITUNG

Unser nächstes StadtZEITUNGs-Spezial
„Wellness, Gesundheit & Sport“
erscheint am 26. Februar 2014.

Anzeigenschluss ist am 18. Februar 2014.

Fragen Sie uns an. Wir beraten Sie gerne!

Scharvogel Grafikdesign

Benno-Strauß-Straße 7b
90763 Fürth
Tel.: 0911 - 21 79 78 40

anzeigen@stadtzeitung-fuerth.de
www.stadtzeitung-fuerth.de
Fax: 0911 - 52 19 26 07



STADT THEATER FÜRTH

Telefon 0911 - 9 74 24 00 | Fax 0911 - 9 74 24 44
www.stadttheater.de | theaterkasse@fuerth.de

März 2014

01	SA	Bernd Regenauer: MONEYFEST Einkommen und Geh'n Kabarett zum 30-jährigen Bühnenjubiläum Kooperation Dehnberger Hoftheater/Stadttheater Fürth Texte: Bernd Regenauer Regie: Jürg Schlachter Keyboard: Phillip Meixner	19.30 Uhr
08	DI	Die Vermessung der Welt Bühnenfassung von Dirk Engler nach dem Roman von Daniel Kehlmann Produktion Stadttheater Fürth Inszenierung: Maya Fanke Ausstattung: Wolfgang Menardi mit Gerd Beyer, Roland Klein, Stefan Maaß, Birgit von Rönn, Markus Völlenklee, Michael Vogtmann, Burkhard Wolf	19.30 Uhr
11	MI		
12	DO		
13	FR		
14	SA		
15	SO		
16	SO	INTERNATIONALES KLEZMER FESTIVAL FÜRTH ABSCHLUSS-VERANSTALTUNG Klezmafour (PL)	19.30 Uhr
17	MO	Ukulele Orchestra of Great Britain	19.30 Uhr
19	MI	Compagnia Aterballetto Gastspiel Compagnia Aterballetto, Italien Don Q. Choreografie: Eugenio Scigliano Intermezzo Choreografie: Mauro Bigonzetti Le Sacre Choreografie: Mauro Bigonzetti	19.30 Uhr
20	DO		
21	FR		
22	SA	NACHTSCHWÄRMER Tom Haydn: Schmähschmelze Chansonkabarett Produktion Stadttheater Fürth	19.30 Uhr
23	SO	Die Jungen Fürther Streichhölzer Kinderkonzert Musikalische Leitung: Bernd Müller Solist: Jaromir Kostka, Violoncello Sinfoniekonzert Musikalische Leitung: Bernd Müller Solist: Jaromir Kostka, Violoncello Werke von Georg Friedrich Händel, Camille Saint-Saëns, Edward Elgar	15.00 Uhr 18.00 Uhr
25	DI	Igudesman & Joo A Little Nightmare Music Veranstalter NürnbergMusik	19.30 Uhr NürnbergMusik
26	MI	Drei alte Schachteln Operette von Walter Kollo Text: Hermann Haller Gesangstexte: Fritz Oliven (Rideamus) Textliche Neufassung: Johanna Eli Gastspiel Werktru5 Wien/Tournee-Theater THESPISKARREN/ Inszenierung: Peter Zeug Musikalische Leitung: Ralph Rank mit Ute Beckert, Ilonka Vöckel, Oliver Uden, Katharina Groth u.a.	19.30 Uhr
27	DO		
28	FR	Kurpfälzisches Kammerorchester & Martin Spangenberg, Klarinette Dirigent: Markus Korselt Werke von Johann Sebastian Bach/Max Reger, Wolfgang Amadeus Mozart, Pëteris Vasks, Joseph Haydn	19.30 Uhr
30	SO	Springtime mit Blechschaden Das Spezialprogramm der Münchner Philharmoniker von Mozart bis Michael Jackson Dirigent: Bob Ross	18.00 Uhr
VORSCHAU April 2014			
26	SA	Die Lästigen Komödie von Molière Musik von Jean-Baptiste Lully Produktion Stadttheater Fürth Inszenierung: Jean Renshaw Ausstattung: Bettina Munzer	
27	SO		
29	DI		
30	MI		

TICKETHOTLINE für alle Veranstaltungen: 0911 - 9 74 24 00

Karten auch bei allen bekannten Ticket-Online Vorverkaufsstellen





Fürther Frauenmesse

Die Frauenmesse „Unternehmerinnen in Franken – innovativ und erfolgreich“ findet nach dem großen Erfolg in den vergangenen drei Jahren zum ersten Mal an zwei Tagen und zwar am **Samstag, 22. Februar (14 bis 19 Uhr), und Sonntag, 23. Februar (11 bis 17 Uhr)**, in der

Stadthalle statt. Die Veranstaltung ist eine wirtschaftliche Plattform für selbstständige und freiberuflich tätige Frauen aus Fürth und der Region. Heuer präsentieren sich mehr als 130 Ausstellerinnen aus über 50 verschiedenen Branchen. Auf die Besucher warten eine Vielzahl an Infoständen und ein Begleitprogramm mit 42 Fachvorträgen.

Bei der Messe handelt es sich nicht um eine „Konsum-Schau für das weibliche Geschlecht“ – begrenzt auf Mode, Beautyprodukte und Wellness – im Gegenteil, es stellen sich von Frauen geführte Firmen mit ihren Produkten, Dienstleistungen, ihrem Handwerk und Know-how einem breiten Publikum vor. Eintritt fünf Euro, nähere Infos und eine Auflistung aller Teilnehmerinnen sind im Flyer „Frauenmesse“ oder im Internet unter www.frauenmesse-franken.de zu finden.



Mühlen in Wort und Bild



Foto: Wolfgang Mück

Blick auf die an der Zenn liegende vorbildlich restaurierte Ritzmannshofer Mühle.

Der Fürther Wolfgang Mück, ein Experte mit langjähriger Erfahrung auf diesem Gebiet, hat ein umfangreich bebildertes Buch über die Geschichte der Mühlen an der Zenn herausgebracht. Darin dokumentiert er alle Anlagen an dem Fluss und seiner Zuläufe zwischen Fürth und Erlangen in Wort und Bild. Der Autor macht dabei deutlich, in welchem hohen Maße diese Bauwerke die mittelfränkische

Heimat geprägt haben. Aus seiner Sicht bleiben sie ein wichtiger Teil des kulturellen Erbes der Region und er plädiert für ihre Erhaltung. Wolfgang Mück, Müller und Mühlen im Zenngrund. Vom Werden und Vergehen einer fast verschwundenen Welt, (Mittelfränkische Studien, Band 24), Ansbach 2014. Preis: 44,80 Euro, ISBN 978-3-87707-908-9.



Dinner bei Kerzenschein

Die Kirchengemeinde St. Matthäus in Vach lädt Ehepaare zum Candlelight-Dinner am **Valentinstag, Freitag, 14. Februar, 19 Uhr**, in die Kulturscheune Knorr, Mannhofer Straße 44, ein. Während des Drei-Gänge-Menüs geben Maria und Fritz Walther zum Thema „Re-

den ist Silber – Schweigen ist Gift!“ einen tiefen Einblick in die gelingende Kommunikation und Konfliktlösung in der Ehe. Die Kosten betragen pro Person 25 Euro (inklusive Menü, ohne Getränke). Anmeldung unter Telefon 76 12 62. Nähere Infos unter www.kirchevach.de.



Fastnacht in Franken

Helau, Aha und den Bildschirm eingeschaltet: Das Bayerische Fernsehen überträgt am **Freitag, 21. Februar, ab 19 Uhr** die Kultsendung „Fastnacht in Franken“, die Prunksitzung des Fastnacht-Verbandes Franken e.V., live aus den Mainfrankensälen im unterfränkischen Veitshöchheim und als Live-Stream im Internet unter www.BR.de.

Über drei Stunden lang führt Sitzungspräsident Bernd Händel durch das farbenfrohe Programm der Prunksitzung in fränkischer Tradition mit Musik, Tanz, Satire und Humoristischem aus Alltag und Politik. Mit dabei sind

unter anderem die Fürther Komödienstars Volker Heißmann und Martin Rassau, Michl Müller, Peter Kuhn, die Parodis, Oliver Tissot, die Altneihäuser Feierwehrkapell'n und die besten Garden, Tänzerinnen und Tänzer aus Deutschland, darunter die Garden der Buchnesia Nürnberg und des Coburger Mohr. Das Schaulaufen der bayerischen Prominenz aus Kirche, Politik und Wirtschaft auf dem roten Teppich vor Beginn der Sendung wird online bereits ab 17.30 Uhr gezeigt. Auf br.de/fastnacht haben die Zuschauer darüber hinaus die Möglichkeit, in einem Live-Blog Diskussionsbeiträge zu posten.



Fränkischer Sommer

Das Musikfestival „Fränkischer Sommer“ lädt von Freitag, 27. Juni, bis Samstag, 23. August, zu zahlreichen Konzerten und Veranstaltungen in Mittelfranken ein. Das diesjährige Programm orientiert sich an den Lebensdaten des fränkischen Dichters Friedrich Rückert (1788 – 1866).

In Fürth ist am **Sonntag, 27. Juli, 19 Uhr**, das Vokalensemble Sjaella aus Leipzig in St. Paul, Dr.-Martin-Luther-Platz 2, zu Gast. Zu hören sind von Viola Blache (Sopran), Marie Fenske (Sopran), Franziska Eberhardt (Mezzosopran), Marie Charlotte Seidel

(Mezzosopran), Felicitas Erben (Alt) und Helene Erben (Kontra-Alt) Vertonungen romantischer Gedichte von Paul Heller, geistliche Werke von Knut Nystedt, Simon Wawer, David Timm und Ekkehard Meister sowie Volkslieder aus aller Welt.

Karten sind in allen frei geschalteten Ticket-Online Vorverkaufsstellen, per Telefon (01805) 447 00 00, bei den Fürther Nachrichten oder unter www.fraenkischer-sommer.de erhältlich. Restkarten gibt es eine Stunde vor Beginn der Veranstaltung an der Abendkasse.



Kult-Fasching im Kufo

Ohne Ordensverleihungen und Kostümszwang lädt die Dullnraamer Sidzung zu der etwas anderen Fastnacht in das Kulturforum Fürth. Bissiges Kabarett, fetzige Musik und der legendäre Schlachtruf „Gulli, Gulli“ garantieren auch in der 21. Auflage beste Unterhaltung. Los geht es am **Freitag, 21.**

Februar, um 20 Uhr. Weitere Termine für die alternative Faschings-Sitzung sind **Samstag, 22., Freitag, 28. Februar, und Samstag, 1. März.** Karten gibt es an bekannten Vorverkaufsstellen und an der Abendkasse. Weitere Informationen unter www.kulturforum.fuerth.de.

KULTUR FORUM
Kulturforum Fürth / Würzburger Str. 2 / 90762 Fürth
Fon 0911-973 84 0 / Fax 0911-973 84 16
www.kulturforum.fuerth.de / kulturforum@fuerth.de

März 2014

Direkt an der U1 (Stadthalle)
Parken in der Saturn-Tiefgarage
(Sondertarif ab 19:00 Uhr)

01 SA	20:00	Dullnraamer Sidzung 2014 Der Fränkische Kultfasching	Dullnraame
07 FR	19:30	Vira Lozinsky/Emil Aybinder (ISR)	Konzert
08 SA	22:00	Michael Winograd (USA)	Konzert
09 SA	19:30	Klezstory (CA) AUSVERKAUFT!	Konzert
10 SO	22:00	Melech Mechaya (POR)	Konzert
11 MO	11:00	Klezmer-Brunch: Mam AUSVERKAUFT!	Konzert
12 DI	17:00	5 o'clock-Klezmer: Zizal (D)	Konzert
13 MI	19:00	Community-Dance mit Jutta Czurda	STADTTHEATER
14 DO	19:30	Das Fest der Newcomer (D): Carl-s-son/Macore/Duo if/Duo Cord	Konzert
15 FR	20:00	Hamburg Klezmer Band (D)	Konzert
16 SA	20:00	The Heart & The Wellspring (ISR)	Konzert
17 SO	19:30	David Krakauer (USA)	Konzert
18 MO	22:00	Maggid (B)	Konzert
19 DI	19:30	Mames Babegenush (DK)	Konzert
20 MI	22:00	Klezmer reloaded (A)	Konzert
21 DO	19:30	Jewish Monkeys (ISR)	Konzert
22 FR	22:00	Yiddish Princess (USA)	Konzert
23 SA	11:00	Klezmer-Brunch: Schmit AUSVERKAUFT!	Konzert
24 SO	17:00	5 o'clock-Klezmer: knaki (D)	Konzert
25 MO	19:00	Community-Dance mit Jutta Czurda	STADTTHEATER
26 DI	20:00	PASSAGEN (3): Das Crumbsche Kaleidoskop	Konzert
27 MI	15:00	Hans im Glück Theater Schreiber & Post	KinderForum ab 5
28 DO	09:00	Hans im Glück für KiGas / Grundschulen	KinderForum ab 5
29 FR	19:00	Community-Dance mit Jutta Czurda	STADTTHEATER
30 SA	20:00	Vertigo Tanztheater von Eric Trottier	STADTTHEATER
31 SO	20:00	Vertigo Tanztheater von Eric Trottier	STADTTHEATER
01 MO	15:00	(K)eine Blume für Tom Figurentheater Pantaleon	KinderForum ab 4
02 DI	09:00	(K)eine Blume für Tom für KiGas / Grundschulen	KinderForum ab 4
03 MI	19:00	Community-Dance mit Jutta Czurda	STADTTHEATER

Kartenvorverkauf bei allen bekannten VVK-Stellen im Großraum
oder über **www.reservix.de**.
STADTTHEATER Für diese Vorstellungen Online-Tickets über **www.stadttheater.fuerth.de**.

08.03.: Melech Mechaya

Stadthalle Fürth
Rosenstr. 50 ■ 90762 Fürth ■ Tel. 0911-74912-0
www.stadthalle-fuerth.de ■ info@stadthalle-fuerth.de

Veranstaltungen März 2014

01	19:00 Uhr	FASCHINGSBALL DER DEUTSCHEN AUS RUSSLAND Montag, 03.03.2014, 20:00 Uhr DIE CAMERA – Golden Years Of Rock & Pop Mit THE LORDS, RUDI MADSIUS BAND, THE QUIETS Moderation: Ernst Schultz
		Dienstag, 04.03.2014 THEATERSTÜCK „DER BLUFF“ (BLEV) Theater in russischer Sprache 19:30 Uhr
		Samstag, 08.03.2014 / Sonntag, 09.03.2014 BIKE & FUN 2014 , Motorradmesse für Motorräder, Roller, Quads und mehr, 13:00 Uhr / 10:00 Uhr
		Samstag, 15.03.2014 / Sonntag, 16.03.2014 RAD 14 – Verbrauchermesse in Franken Radfahren hat immer Konjunktur u.a. mit „Radreisen 2014“ des ADFC Nürnberg, 10:00 Uhr
		Donnerstag, 20.03.2014 ORNIFLE Russische Theater – Satire 19:30 Uhr
		Samstag, 22.03.2014 / Sonntag, 23.03.2014 MINERALIENFEST FÜRTH Verkaufsausstellung für Schmuck, Edelsteine, Mineralien und Fossilien mit kostenlosem Kinderprogramm, 10:30 Uhr
		Dienstag, 25.03.2014, 20:00 Uhr BEST OF BARBARA CLEAR MUSIC Tour 2014 – Eintritt frei!
		Donnerstag, 27.03.2014 SCHANDMAUL „UNENDLICH“ – TOUR 2014 19:45 Uhr
		Freitag, 28.03.2014 BROILERS „NOIR“ – LIVE 20:00 Uhr
		Samstag, 29.03.2014 DISCOMANIA – Die Mega-Party auf 4 Areas Die Charivari 98.6 Tanznacht 20:00 Uhr
Vorschau		
		Mittwoch, 02.04.2014 MAX RAABE SOLO – ÜBERS MEER 20:00 Uhr
		Freitag, 04.04.2014, 20:00 Uhr JOHANN KÖNIG – Feuer im Haus ist teuer, geh raus!
		Samstag, 12.04.2014 / Sonntag, 13.04.2014 IMMOBILIENFEST 2014 Fachmesse für Immobilieninteressierte, Haus- und Eigenheimbesitzer, 10:00 Uhr

Kongress & Kultur am Fluss

ZWEI Veranstaltungshäuser
EIN starkes Konzept

Kongress & Kultur
am Fluss

Neue BRK-Angebote

Jeden letzten Dienstag im Monat findet von 14.30 bis 16.30 Uhr ein **Spielesachmittag** statt. Willkommen ist jeder, der auf Klassiker, Brett-, Karten- oder moderne Gesellschaftsspiele steht. Es können auch eigene Spiele mitgebracht und vorgestellt werden. Erster Termin ist am **Dienstag, 25. Februar, um 14.30 Uhr** im BRK Haus Fürth, Henridunant-Straße 11. Telefonische Anmeldung bei Nina Kerker unter Telefon 7798178 ist erwünscht.

Gesprächskreis für Menschen mit Behinderung und bzw. oder chronischer Erkrankung jeden vierten Mittwoch im Monat von 15 bis 17 Uhr. Eine Möglichkeit zum Austausch mit Gleichgesinnten, um trotz aller Erschwernisse durch Krankheit oder Behinderung dem Leben wieder gute Seiten abzugewinnen. Der Kreis wird durch eine Sozialpädagogin begleitet. Das erste Treffen ist am **Mittwoch, 26. März, ab 15 Uhr** im BRK-Haus. Um Anmeldung bei Hildegard Werling unter Telefon 7798128 wird gebeten.

Sonstige Veranstaltungen

Ausbildung in Wildkräuterkunde Interessierte an der Wildkräuterkunde-Ausbildung „Kräuter intensiv“ können sich bis 28. Februar bei Marion Reinhardt, staatlich zertifizierte Kräuterpädagogin und Wildpflanzenexpertin, unter Telefon 7419984 oder E-Mail wilde.moehre@gmx.net melden. Nähere Infos unter www.wilde-moehre-kraeuter-erlebnisse.de.

Termine des Fürther Bündnis für Familien: Treff Handlungsforum „Balance von Arbeitswelt und Familie“, **Mittwoch, 19. Februar, 13.30 Uhr**, Wirtschaftsrahus, Sitzungssaal, Königsplatz 1. Treff Handlungsforum „Familien und Wohnen/Wohnumfeld“, **Donnerstag, 20. Februar, 16 Uhr**, Fachstelle Seniorenarbeit, Rathaus, Raum 006, Königsstraße 86. Fürth, Infos: www.Familieninfo-Fuerth.de.

„Die alltäglichen Wunder“, offener Vortrags- und Gesprächsabend, St. Michael, **Montag, 24. Februar, 19.30 Uhr**, Referent: Volker Zuber, Gemeindezentrum, Kirchenplatz 7.

Jetzt Äste und Zweige schneiden

Vor allem im Frühjahr gehen im Tiefbauamt Beschwerden ein, dass Äste und Zweige von Bäumen, Sträuchern und Hecken in Geh- und Radwege sowie in Fahrbahnen hineinragen und damit den öffentlichen Verkehrsraum einengen.

Dadurch wird die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer beeinträchtigt und gefährdet. Bei Dunkelheit besteht Verletzungsgefahr. Besonders betroffen sind davon Rollstuhlfahrer, Kinder, Personen, die mit Kinderwagen unterwegs sind, und nicht zuletzt blinde Mitbürger. Um die Verkehrssicherungspflicht zu wahren, sieht sich das Tiefbauamt (TfA) daher immer wieder veranlasst, Grundstückseigentümer zum Rückschnitt von Bäumen, Hecken und Sträuchern aufzufordern. Auch dürfen Pflanzungen Straßenlampen oder Verkehrszeichen nicht verdecken.

Im Bereich von Geh- und Radwegen ist eine lichte Höhe von mindestens 2,50 Metern, im Bereich

von Straßen von 4,50 Metern erforderlich. Zum Rückschnitt bis zur Grundstücksgrenze ist jetzt die beste Gelegenheit, da laut Bundesnaturschutzgesetz in der Zeit vom 1. März bis 30. September nur schonende Form- und Pflegeschnitte zur Beseitigung von Zuwachs oder zur Gesunderhaltung von Bäumen erlaubt sind. Diese zeitliche Regelung dient vorrangig dem allgemeinen Artenschutz, denn insbesondere Vögel brauchen Gehölz als Deckung und Nahrungsquelle während der Brutzeit.

Zudem bittet das TfA, bereits bei der Planung eines Gartens zu bedenken, dass die Bäume und Sträucher nicht zu nahe an die Grundstücksgrenze gepflanzt werden dürfen. In Bayern sind dazu folgende Regelungen einzuhalten: Für Bäume, Sträucher und Hecken mit zwei Metern Höhe beträgt der Mindestabstand zur Grundstücksgrenze 50 Zentimeter. Bei einer Höhe über zwei Meter beträgt er zwei Meter.

 Gesellschaft
 Beruf
 Sprachen
 Gesundheit
 Kultur
 Spezial

Die vhs Fürth informiert

Jetzt anmelden!

Das neue Programmheft Frühjahr/Sommer 2014 liegt in der vhs für Sie aus.

Semesterbeginn:
Montag, 24.02.14



Öffnungszeiten der vhs-Geschäftsstelle:
Mo, Di, Do 09.00-13.00 Uhr und 15.00-17.00 Uhr
Mi 12.00-17.00 Uhr, Fr 09.00-12.00 Uhr
Das vhs Bistro hat Mo-Sa von 09.00-14.00 Uhr geöffnet.

Haus der Volkshochschule
Hirschenstr. 27
Telefon 974-1700 · Fax 974-1706
www.vhs-fuerth.de · info@vhs-fuerth.de



dieter.vogel@sanitaer-heizung-berthold.de

HEIZUNG

Gas, Öl, Erdwärme, Holz-Pellets, Flächenheizung, Solar

SAUNA INIPI
© DURAVIT

LUXUSBAD PURAVIDA
Design-Bäder Whirlpool Sauna

WELLNESS am Marktplatz 11
wellness@sanitaer-heizung-berthold.de
(0911) 75 40 425

SANITÄR-HEIZUNG

ABFLUSSREINIGUNG - KUNDENDIENST

(0911) 75 40 420 Heinrich Berthold
Inh. Dieter Vogel

<http://www.sanitaer-heizung-berthold.de>
<http://www.die-baeder-oase.de>

DIE BÄDER-OASE

2 x EIGENE AUSSTELLUNGSRÄUME IN FÜRTH

SAUNA INIPI
© DURAVIT

LUXUSBAD PURAVIDA
Design-Bäder Whirlpool Sauna

WELLNESS am Marktplatz 11
wellness@sanitaer-heizung-berthold.de
(0911) 75 40 425

BÄDERWELTEN
baederwelten@sanitaer-heizung-berthold.de
(0911) 78 71 881

WWW.REP.DE

Mit Tatkraft und Vernunft für Fürth



REP. DIE REPUBLIKANER

RICHTIG EHRliche POLITIK



Fürth

Amtsblatt

Amtliche Mitteilungen
der Stadt Fürth [3] 2014
vom 12. Februar 2014

Herausgeber: Stadt Fürth
Bürgermeister- und Presseamt
Wasserstraße 4 | 90762 Fürth
Telefon (0911) **974-1204**



Amtliche Bekanntmachungen

Kommunalwahl am 16. März 2014 Bekanntgabe

Am **12. Februar 2014** werden an folgender Stelle im Stadtgebiet Fürth
Rathaus, Königstraße 88, 90762 Fürth

die **Bekanntmachungen der zugelassenen Wahlvorschläge für die Wahl des Oberbürgermeisters und des Stadtrats am 16. März 2014** durch öffentlichen Anschlag **bekannt gemacht**.

**Fürth, 30. Januar 2014, Referat III
Christoph Maier, Stadtwahlleiter**

Bekanntmachung über die Einsicht in die Wählerverzeichnisse und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl des Stadtrats und des Oberbürgermeisters am 16. März 2014

1. Die Wählerverzeichnisse für die Stimmbezirke werden an den Werktagen während der Öffnungszeiten in der Zeit vom **24. Februar 2014** (20. Tag vor dem Wahltag) bis zum **28. Februar 2014** (16. Tag vor dem Wahltag)
am **Montag** in der Zeit von **8 bis 18 Uhr**,
am **Dienstag** in der Zeit von **8 bis 12 Uhr**,
am **Donnerstag** in der Zeit von **7.30 bis 16 Uhr**,
am **Mittwoch und Freitag** in der Zeit von **7.30 bis 12 Uhr**
im **Bürgeramt, Schwabacher Straße 170, 90763 Fürth, I. Stock, Zimmer 121**

für Wahlberechtigte zur Einsicht bereitgehalten. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder die Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder die Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder eine Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben

kann. Das Recht zur Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister eine Auskunftssperre nach dem Meldegesetz eingetragen ist.

2. Das Stimmrecht kann nur ausüben, wer in ein Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder für unvollständig hält, kann innerhalb der oben genannten Einsichtsfrist Beschwerde einlegen. Die Beschwerde kann schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadt eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in einem Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten spätestens am 23. Februar 2014 (21. Tag vor dem Wahltag) eine Wahlbenachrichtigung mit einem Vordruck für einen Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Beschwerde gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Stimmrecht nicht ausüben kann.

4. Wer in einem Wählerverzeichnis eingetragen ist und keinen Wahlschein besitzt, kann nur in dem Stimmbezirk abstimmen, in dessen Wählerverzeichnis er geführt wird.

5. Wer einen Wahlschein besitzt, kann das Stimmrecht ausüben

5.1 durch Stimmabgabe in jedem Abstimmungsraum der Stadt,

5.2 durch Briefwahl, wenn ihm eine Stimmabgabe in der Stadt nicht möglich ist.

6. Einen Wahlschein erhalten auf Antrag

6.1 Wahlberechtigte, die in einem Wählerverzeichnis **eingetragen** sind

6.2 Wahlberechtigte, die in einem Wählerverzeichnis **nicht eingetragen** sind, wenn

6.2.1 sie nachweisen, dass sie ohne Verschulden die Antragsfrist für die Eintragung in das Wählerverzeichnis oder die Frist für die Beschwerde wegen der Richtigkeit und der Vollständigkeit des Wählerverzeichnisses versäumt haben, oder

6.2.2 ihr Wahlrecht erst nach Ablauf der in Nummer 6.2.1 genannten An-

trags- oder Beschwerdefristen entstanden ist, oder

6.2.3 ihr Wahlrecht im Beschwerdeverfahren festgestellt worden ist und sie nicht in einem Wählerverzeichnis eingetragen wurden.

7. Der Wahlschein kann bis zum 14. März 2014 (zweiter Tag vor dem Wahltag), 15 Uhr, beim **Bürgeramt, Schwabacher Straße 170, 90763 Fürth, II. Stock, Zimmer 226**, schriftlich oder mündlich, **nicht aber fernmündlich**, beantragt werden. Der mit der Wahlbenachrichtigung übersandte Vordruck kann verwendet werden.

In den Fällen der Nummer 6.2 können Wahlscheine noch bis zum Wahltag, 15 Uhr, beantragt werden. Gleiches gilt, wenn bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung der Abstimmungsraum nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten aufgesucht werden kann.

8. Wer den Antrag für einen Anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen gesonderten Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist.

9. Die Wahlberechtigten erhalten mit dem Wahlschein

- einen Stimmzettel für jede oben bezeichnete Wahl,

- einen Stimmzettelumschlag für alle Stimmzettel,

- einen hellroten Wahlbriefumschlag für den Wahlschein und den Stimmzettelumschlag mit der Anschrift der Behörde, an die der Wahlbrief zu übersenden ist,

- ein Merkblatt für die Briefwahl.

10. Der Wahlschein, die Stimmzettel und die Briefwahlunterlagen werden den Wahlberechtigten zugesandt. Sie können auch an die Wahlberechtigten persönlich ausgehändigt werden. Anderen Personen als den Wahlberechtigten dürfen der Wahlschein, die Stimmzettel und die Briefwahlunterlagen nur ausgehändigt werden, wenn die Berechtigung zum Empfang durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird. Von der Vollmacht darf nur Gebrauch gemacht werden, wenn die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie

der Stadt vor der Aushändigung der Unterlagen schriftlich zu versichern. Die bevollmächtigte Person muss bei Abholung der Unterlagen das 16. Lebensjahr vollendet haben; auf Verlangen hat sie sich auszuweisen. Kann eine wahlberechtigte Person infolge einer Behinderung weder die Unterlagen selbst abholen noch einen Dritten eine Vollmacht erteilen, darf sie sich der Hilfe einer Person ihres Vertrauens bedienen. Diese hat unter Angabe ihrer Personalien glaubhaft zu machen, dass sie entsprechend dem Willen der wahlberechtigten Person handelt.

11. Verlorene Wahlscheine werden nicht ersetzt. Versichert eine wahlberechtigte Person glaubhaft, dass ihr der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihr bis zum Tag vor dem Wahltag, 12 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

12. Bei der Briefwahl müssen die Stimmberechtigten den Wahlbrief mit den Stimmzetteln und dem Wahlschein so rechtzeitig an die auf dem Wahlbriefumschlag angegebene Stelle einsenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 18 Uhr eingeht. Er kann dort auch abgegeben werden.

Nähere Hinweise darüber, wie die Briefwahl auszuüben ist, ergeben sich aus dem Merkblatt für die Briefwahl.

Fürth, 10. Februar 2014

Christoph Maier, Stadtwahlleiter der Stadt Fürth

Jagdgenossenschaft Stadeln – Mannhof

Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Stadeln – Mannhof am **Donnerstag, 27. Februar, 20 Uhr**, in Stadeln, Gasthaus Kalb.

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den Vorstand
2. Bericht des Schriftführers
3. Bericht des Kassiers
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Verschiedenes

Georg Knorr, Jagdvorsteher

Mannhofer Straße 44, 90765 Fürth, Telefon 76 73 15, Fax 76 580 24

>> Fortsetzung auf Seite 26 >>

<< Fortsetzung von Seite 25 <<

Beabsichtigte Teileinziehung einer öffentlichen Verkehrsfläche durch Widmungsbeschränkung

Aufgrund des Art. 8 Abs. 2 Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes (BayStrWG) wird bekannt gegeben: Es ist beabsichtigt, das als Eigentümerweg gewidmete Grundstück Flurnummer 800/3 Gemarkung Fürth auf den Benutzungszweck „Verkehr zu den Anwesen Tafelackerstraße 11, 13, 15 und 17“ zu beschränken.

Durch die nachträgliche Widmungsbeschränkung erfolgt die Klarstellung, dass nur diese Anwesen über das Grundstück Flurnummer 800/3 Gemarkung Fürth erschlossen sind, (Art. 8 Abs. 1 Satz 2 BayStrWG).

Der Lageplan und die Verfügung zu dem Verfahren können im Tiefbauamt, Hirschenstraße 2, Zimmer 310, Montag bis Freitag von 8.30 bis 12 Uhr, eingesehen werden.

Fürth, 27. Januar 2014, STADT FÜRTH
Dr. Thomas Jung, Oberbürgermeister

Bekanntmachung der Wahl des Seniorenrates der Stadt Fürth am 23. Januar 2014

Der Wahlvorstand hat am 23. Januar 2014 folgendes Ergebnis der Wahl des Seniorenrates der Stadt Fürth festgestellt:

1. Zahl der Stimmberechtigten: 87
Zahl der Wähler/-innen anhand der Stimmabgabevermerke im Wählerverzeichnis: 74
Zahl der gültigen Stimmzettel: 74
Zahl der ungültigen Stimmzettel: 0
2. Insgesamt sind 30 Seniorenrats-sitze zu vergeben.

3.1 Die nachfolgend in der nebenstehenden Tabelle unter Nummern 1 bis 30 genannten Personen sind in dieser Reihenfolge zu Seniorenräten/-innen gewählt. Ihre Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen **unter Berücksichtigung der Mindestbeteiligung**. Dies bedeutet einen garantierten Sitz für jede Seniorenorganisation, die sich an der Wahl beteiligt (vgl. § 5 der Wahlsatzung). Bei gleicher Stimmzahl entscheidet das Los.

3.2 Die unter Nummern 31 bis 37 genannten Personen sind in der angegebenen Reihenfolge Listenachfolger/-innen. Ihre Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmenanzahl entscheidet das Los.

Gewählte Seniorenrätinnen und Seniorenräte:

Nr.	Nachname, Vorname	Vereinigung	gültige Stimmen
1	Bösl, Karl-Heinz	VdK Fürth OV Burgfarnbach	61
2	Höfler, Gabriele	VdK OV Fürth/Stadt	58
3	Dr. Grabner, Gerhard	BRK Altenclub	57
4	Göppel, Peter	AWO Fürth	54
5	Kirchner, Alfons	Arbeitsgemeinschaft SPD 60plus	53
6	Uhlherr, Gerhard	Seniorenkreis der IG Metall Fürth	47
7	Hübl, Hans	Seniorenbegegnungsstätte Diakonisches Werk	46
8	Efstratiou, Elke	VERDI Senioren	44
9	Schuberth, Ulrich	Offener Gesprächskreis Auferstehungskirche	43
10	Seeger, Cäcilie	Seniorentreff Kolpingfamilie Fürth	36
11	Bühn, Hans-Jürgen	Senioren-Union der CSU KV Fürth-Stadt	31+Los
12	Ströhlein, Klaus	Seniorenarbeit der Wilhelm-Löhe-Gedächtniskirche	31+Los
13	Wranik, Wolfgang	Naturfreunde OG Fürth	28
14	Sieler, Christa	Senioren Club 60 St. Michael	27+Los
15	Dräger, Werner	Freiwilligenzentrum Fürth	27+Los
16	Berthold, Lothar	Grüne Ü 60	25
17	Talmon-Groß, Rolf	Sozialverband Deutschland OV Fürth	23
18	Fleig, Klaus	Vereinigung der Jubilare, Pensionäre und Rentner der Dynamit – RUAG	21
19	Kellner, Kurt	AWO-Radlergruppe Süd	19
20	Ahrens, Detlef	Arbeitsgemeinschaft SPD 60plus	50
21	Keck, Erich	AWO Fürth	43+Los
22	Vogel, Gertrud	Arbeitsgemeinschaft SPD 60plus	43+Los
23	Beiling, Erika	VdK OV Fürth/Stadt	42
24	Hartosch, Inge	Arbeitsgemeinschaft SPD 60plus	35+Los
25	Haas, Hans-Peter	Arbeitsgemeinschaft SPD 60plus	35+Los
26	Rühl, Manfred	Arbeitsgemeinschaft SPD 60plus	35+Los
27	Sauer, Astrid	VdK Fürth OV Burgfarnbach	32
28	Welß, Magdalena	VdK Fürth OV Burgfarnbach	31+Los
29	Baumgärtner, Hildegard	VdK Fürth OV Burgfarnbach	31+Los
30	Schwendinger, Hans	AWO Fürth	31+Los

Ersatzseniorenrätinnen und Seniorenräte:

Nr.	Nachname, Vorname	Vereinigung	gültige Stimmen
31	Baumgärtner, Dieter	Seniorenkreis der IG Metall Fürth	30
32	Held, Detlef	VdK OV Fürth/Stadt	26
33	Koch, Peter	VdK Fürth OV Burgfarnbach	23
34	Wild, Günter	VdK Fürth OV Burgfarnbach	20
35	Bühn, Helga	VdK OV Fürth/Stadt	18
36	Weidner, Wolf	VdK OV Fürth/Stadt	15
37	Wagner, Edwin	VdK OV Fürth/Stadt	14

Fürth, 31. Januar 2014

Elisabeth Reichert, Referentin für Soziales, Jugend und Kultur und Wahlleiterin für die Wahl des Seniorenrates

Mikrozensus 2014 im Januar gestartet**Interviewer bitten um Auskunft**

Auch im Jahr 2014 wird in Bayern und dem gesamten Bundesgebiet wieder der Mikrozensus, eine amtliche Haushaltsbefragung bei einem Prozent der Bevölkerung, durchgeführt. Nach Mitteilung des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung werden dabei im Laufe des Jahres rund 60 000 Haushalte in Bayern von besonders geschulten und zuverlässigen Interviewerinnen und Interviewern zu ihrer wirtschaftlichen und sozialen Lage sowie in diesem Jahr auch zu ihrer Wohnsituation befragt. Für den überwiegenden Teil der Fragen besteht nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht.

Im Jahr 2014 findet im Freistaat und im gesamten Bundesgebiet wieder der Mikrozensus, eine gesetzlich angeordnete Stichprobenerhebung bei einem Prozent der Bevölkerung, statt. Mit dieser Erhebung werden seit 1957 laufend aktuelle Zahlen über die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung, insbesondere der Haushalte und Familien ermittelt. Der Mikrozensus 2014 enthält zudem noch Fragen zur Wohnsituation. Neben der Wohnfläche und dem Baulter der Wohnung werden unter anderem die Heizungsart und die Höhe der zu zahlenden Miete sowie die Nebenkosten erhoben. Die durch den Mikrozensus gewonnenen Informationen sind Grundlage für zahlreiche gesetzliche und politische Entscheidungen und deshalb für alle Bürger von großer Bedeutung.

Wie das Bayerische Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung weiter mitteilt, finden die Mikrozensusbefragungen ganzjährig von Januar bis Dezember statt. In Bayern sind demnach bei rund 60 000 Haushalten, die nach einem objektiven Zufallsverfahren insgesamt für die Erhebung ausgewählt wurden, wöchentlich mehr als 1000 Haushalte zu befragen. Das dem Mikrozensus zugrunde liegende Stichprobenverfahren ist aufgrund des geringen Auswahlsatzes verhältnismäßig kostengünstig und hält die Belastung der Bürger in Grenzen. Um jedoch die gewonnenen Ergebnisse repräsentativ auf die Gesamtbevölkerung übertragen zu können, ist es wichtig, dass jeder der ausgewählten Haushalte auch tatsächlich an der Befragung teilnimmt. Aus diesem Grund besteht für die meisten Fragen des Mikrozensus eine gesetz-

lich festgelegte Auskunftspflicht, und zwar für vier aufeinander folgende Jahre.

Datenschutz und Geheimhaltung sind, wie bei allen Erhebungen der amtlichen Statistik, umfassend gewährleistet. Auch die Interviewerinnen und Interviewer, die ihre Besuche bei den Haushalten zuvor schriftlich ankündigen und sich mit einem Ausweis des Landesamts legitimieren, sind zur strikten Verschwiegenheit verpflichtet. Statt an der Befragung per Interview teilzunehmen, hat jeder Haushalt das Recht, den Fragebogen selbst auszufüllen und per Post an das Landesamt einzusenden.

Das Bayerische Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung bittet alle Haushalte, die im Laufe des Jahres 2014 eine Ankündigung zur Mikrozensusbefragung erhalten, die Arbeit der Erhebungsbeauftragten zu unterstützen.

Vollzug des Bundes-Immissionschutzgesetzes (BImSchG) und des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG); Bekanntmachung nach § 3a Satz 2 UVPG (Entscheidung zur Umweltverträglichkeitsprüfung)

Für folgendes immissionsschutzrechtlich genehmigungsbedürftiges Vorhaben war nach § 3c Satz 1 in Verbindung mit § 3e Abs. 1 Nr. 2 UVPG mittels einer allgemeinen Vorprüfung des Einzelfalls festzustellen, ob eine Umweltverträglichkeitsprüfung notwendig ist: (Siehe Tabelle unten)

Die Vorprüfung hat ergeben, dass dieses Vorhaben keine erheblichen nachteiligen Umweltauswirkungen zur Folge hat. Es ist somit keine Umweltverträglichkeitsprüfung durchzuführen.

Die Unterlagen die Vorprüfung können bei der Stadt Fürth – Amt für Umwelt, Ordnung und Verbraucherschutz, Schwabacher Straße 170, 90763 Fürth, Zimmer 330, während der allgemeinen Öffnungszeiten oder

nach telefonischer Anmeldung unter 974-1491 eingesehen werden.

Die Feststellung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Sie ist gemäß § 3a Satz 3 UVPG nicht selbstständig anfechtbar.

**Fürth, 29. Januar 2014, STADT FÜRTH
Dr. Thomas Jung, Oberbürgermeister**

Bahn Landwirtschaft Unterbezirk Fürth

Am Sonntag, **9. März, um 15 Uhr** findet im Südwestlichen Gartenbauverein, Stettiner Straße 45, die diesjährige Jahreshauptversammlung statt. Die Tagesordnung wird zu Beginn der Versammlung bekannt gegeben. Anträge an die Versammlung bitte bis spätestens 28. Februar schriftlich beim Vorstand des Unterbezirkes einreichen. Um zahlreiches Erscheinen der Vereinsmitglieder, insbesondere der Gartenpächter, wird gebeten.

Gez. Segitz, Vorstand

Entrichtung der Gewerbesteuer-vorauszahlungen und Grundabgaben

Am 15. Februar 2014 wird die **I. Vierteljahresrate 2014 für Gewerbesteuer-vorauszahlungen und Grundabgaben** fällig.

Die zu zahlenden Beträge sind den zuletzt zugestellten Bescheiden zu entnehmen. Sie können bei fast allen Fürther Geldinstituten auf die Konten der Stadtkasse Fürth einzahlen oder überweisen.

Bitte geben Sie dabei unbedingt Adresse, Personenkontonummer und Forderungsart an.

Verrechnungsschecks senden Sie bitte an die Stadtkasse Fürth. Ein Begleitschreiben dazu erübrigt sich, wenn der Scheck die vorgenannten Angaben enthält. Bareinzahlungen bei der Stadtkasse sind **nicht** möglich.

Bei nicht rechtzeitiger oder nicht vollständiger Zahlung ist für jeden angefangenen Monat ein Säumniszuschlag von eins von Hundert des

auf den nächsten durch fünfzig Euro teilbaren abgerundeten rückständigen Betrages zu entrichten.

Keine Sorge über Fristversäumnisse braucht sich zu machen, wer das SEPA-Lastschriftinzugsverfahren wählt. Antragsformulare werden auf Wunsch zugesandt. Auskunft erhalten Sie bei der Stadtkasse Fürth, **Telefon 974-14 10, -14 14, -14 16 bis -14 18 und -14 22 bis -14 24.**

Hinweis zur Grundsteuer:

Die Grundsteuer wird vom Finanzamt jährlich nach den Verhältnissen zu Beginn des Jahres festgesetzt. Bei der Übergabe eines Grundstückes auf einen anderen Eigentümer ist der bisherige Eigentümer so lange grundsteuerpflichtig, bis das Finanzamt das Grundstück auf den neuen Eigentümer fortgeschrieben hat (§ 9 Grundsteuergesetz). Diese Fortschreibung erfolgt zum 1. Januar des auf den Eigentumsübergang folgenden Jahres. Andere vertragliche Abmachungen sind privatrechtlich; sie ändern nichts an der Steuerpflicht und können daher von der Steuerverwaltung nicht berücksichtigt werden.

**Fürth, 27. Januar 2014, STADT FÜRTH
I.A. Dr. Ammon, berufsm. Stadträtin**



Beschränkte Ausschreibung

Beschränkte Ausschreibung mit Teilnahmewettbewerb

Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle): Stadt Fürth, Zentrale Submissionsstelle, Hirschenstraße 2, 90762 Fürth, Telefon 974-3106, Fax 974-3108, E-Mail submission@fuerth.de, Internet www.fuerth.de.

Den Volltext der Bekanntmachung finden Sie ausschließlich im Internet auf der Seite www.fuerth.de unter Fürther Rathaus/Ausschreibungen.

Ausführung von Lieferleistungen

Vergabeverfahren: Beschränkte Ausschreibung mit Teilnahmewettbewerb gem. § 3 VOL/A.

Maßnahme: Straßenunterhaltsarbeiten 2014 im Eigenbetrieb der Stadt Fürth.

Art der Leistung: Bereitstellung von Asphaltmischgut in verschiedenen Sorten für Straßenunterhaltsarbeiten im Stadtgebiet Fürth 2014.

Ort der Ausführung: Ab Werk.

Voraussichtliche Ausführungszeit: 1. April 2014 bis 31. März 2015.

Angebotseröffnung: 20. März 2014, 11 Uhr.



Offenes Verfahren

Auftraggeber: MIB Neunte Investitionsgesellschaft mbH, Weissenfelder Straße 65B, 04229 Leipzig.

Vergabestelle: Stadt Fürth – Baureferat, Zentrale Stabsseinheit – Submissionsstelle, Hirschenstraße 2, 90762 Fürth, Telefon 974-3106, Fax 974-3108, E-Mail submission@fuerth.de, Internet www.fuerth.de.

Den Volltext der Bekanntmachung(en) finden Sie ausschließlich im Internet auf der Seite www.fuerth.de unter Fürther Rathaus/Ausschreibungen.

Ausführung von Bauleistungen

Vergabeverfahren: Offenes Verfahren nach VOB.

Maßnahme: Neugestaltung des öffentlichen Straßenraumes, Einkaufsschwerpunkt Rudolf-Breitscheid-Straße in Fürth.

Art der Leistung: Erd-, Entwässerungskanal-, Verkehrswegebauarbeiten.

Ort der Ausführung: Rudolf-Breitscheid-Straße zwischen Friedrichstraße und Hallstraße; Hallstraße zwischen Rudolf-Breitscheid-Straße und Moststraße; Moststraße zwischen Friedrichstraße und Hallstraße.

Voraussichtliche Ausführungszeit: Baubeginn: 16. Juni 2014. Bauende: 17. Mai 2015.

Angebotseröffnung: 1. April 2014, 11 Uhr.



Notdienste

Ärzte

Bei Lebensgefahr durch Verletzungen, Erkrankungen oder bei Krankentransporten ist die Integrierte Leitstelle (ILS) Nürnberg rund um die Uhr unter Telefon 112 erreichbar.

Von Montag, 18 Uhr bis Dienstag, 8 Uhr, Dienstag, 18 Uhr bis Mittwoch, 8 Uhr, Mittwoch, 13 Uhr bis Donnerstag, 8 Uhr, Donnerstag, 18 Uhr bis Freitag, 8 Uhr, Freitag, 18 Uhr bis Montag, 8 Uhr sowie am Feiertagvorabend, 18 Uhr bis zum darauf folgenden Werktag, 8 Uhr erfolgt die Vermittlung

Antragsteller	Vorhaben nach der Anlage 1 zum UVPG	Entscheidung vom	Vorhaben (Änderung oder Erweiterung einer Anlage)
SGHG Stadeln Genehmigungshaltergesellschaft mbH, Kronacher Straße 63, 90765 Fürth	Nr. 10.1	16. Januar 2014	Nutzungsänderung des Gebäudes 106 „Lagergebäude für Chemikalien“; Belegungsänderung der Räume 1.03, 1.09, 1.10, 1.12 und 1.14

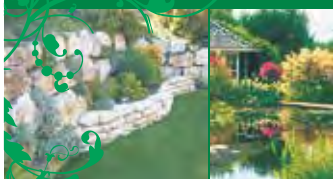


Sanitär • Badsanierung
Wasseraufbereitung
Komplettbäder
Heizung • Solar • Klima
Flaschnerei • Dachdeckerei
Lüftung • Kundendienst
Notdienst • Wartung

Siegersdorfer Straße 27 a
90768 Fürth
Tel.: 753 00 60
Fax: 753 00 22
info@tilgner-haustechnik.de



Terrassenbau
Pflasterarbeiten
Natursteinmauern



Rollrasen
Teichbau

90768 Fürth-Vach • Tel. 0911/761126
Zedernstraße 12 • Fax 0911/763326



Standheizung ab € 1.098,-*
Großer Komfort für kleine Autos.

www.standheizung.de



Wir beraten Sie gerne!



Georg-Benda-Str. 7
90763 Fürth
Tel.: 0911/784 90 81

* UVP inkl. 19 % MwSt., Vorwahluhr und Einbau.
Angebot gültig nur für bestimmte Fahrzeugmodelle
und bei teilnehmenden Partnern. Nicht mit Pro-
aktionen kombinierbar. Weitere Informationen unter:
www.standheizung.de



<< Fortsetzung von Seite 27 <<
Notdienste

diensttuender Ärzte und Fachärzte in dringenden Fällen über die Rufnummer 116 117. Fachärzte machen jedoch keine Hausbesuche. Schön Klinik Nürnberg Fürth, 24-Stunden-Notaufnahme für alle Kassen, Durchgangsarzt, Telefon 97 14-666, Fürth, Europaallee 1.

Ärztliche telefonische Beratung ist über die Rufnummer 116 117 möglich. Für gehfähige Patienten steht Mittwochnachmittag von 15 bis 18 Uhr und an Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 9 bis 18 Uhr die Notfall-Bereitschaftspraxis, Telefon 97 69 66 40, auf dem Gelände des Klinikums Fürth in der ehemaligen Frauenklinik, Zufahrt über Robert-Koch-Straße (Parkschein wird entwertet), zur Verfügung. Bitte die Versichertenkarte nicht vergessen! Hausbesuche werden nur bei bettlägerigen Patienten durchgeführt (über Einsatzzentrale, Telefon 116 117).

Ärztlicher Akut-Dienst für Privatpatienten und Selbstzahler – PrivAD, Telefon (01805) 30 45 05 (14 Cent pro Minute aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunkpreise gegebenenfalls abweichend).

Zahnärzte

- am **Samstag, 15., und Sonntag, 16. Februar**, von Zahnärztin Ulrike Stadelmann, Nürnberger Straße 22, Telefon 77 08 06,
- am **Samstag, 22., und Sonntag, 23. Februar**, von Zahnarzt Dr. (R) Peter Buttazoni, Max-Planck-Straße 20, Telefon 73 77 11, wahrgenommen.

Ambulanter Krisendienst

Der Krisendienst Mittelfranken – Hilfe für Menschen in seelischen Notlagen – ist Montag bis Donnerstag von 18 bis 24 Uhr, Freitag von 16 bis 24 Uhr und Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 10 bis 24 Uhr, unter Telefon 42 48 55-0, zu erreichen. Die Adresse ist: Hessestraße 10, 90443 Nürnberg.

Tierärzte

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst ist telefonisch über den Haustierarzt zu erreichen.



Apotheken-Nachtdienste

Apotheken-Nachtdienste

Mittwoch	12.2.2014	Nr. 3
Donnerstag	13.2.2014	Nr. 4
Freitag	14.2.2014	Nr. 5
Samstag	15.2.2014	Nr. 6
Sonntag	16.2.2014	Nr. 7
Montag	17.2.2014	Nr. 8
Dienstag	18.2.2014	Nr. 9
Mittwoch	19.2.2014	Nr. 10
Donnerstag	20.2.2014	Nr. 11
Freitag	21.2.2014	Nr. 12
Samstag	22.2.2014	Nr. 13
Sonntag	23.2.2014	Nr. 14
Montag	24.2.2014	Nr. 15
Dienstag	25.2.2014	Nr. 16
Mittwoch	26.2.2014	Nr. 17
Donnerstag	27.2.2014	Nr. 18

1 Apotheke im Bahnhof-Center
Gebhardtstraße 2
90762 Fürth, 74 96 74

2 Hirsch-Apotheke
Rudolf-Breitscheid-Straße 1
90762 Fürth, 77 49 26

3 West-Apotheke
Komotauer Straße 45
90766 Fürth, 73 18 54

4 Apotheke am Kieselbühl
Hansastraße 5
90766 Fürth, 73 10 53

5 Kreuz-Apotheke
Schwabacher Straße 25
90762 Fürth, 74 87 60

6 Bavaria-Apotheke
Schwabacher Straße 155
90763 Fürth, 71 24 91

7 Adler-Apotheke
Theodor-Heuss-Straße 2
90765 Fürth-Stadeln,
97 68 56 90

7 Euromed-Apotheke
Europaallee 1
90763 Fürth, 376 67 20

8 Jakobinen-Apotheke
Nürnberger Straße 67
90762 Fürth, 70 68 67

8 Apotheke zur grünen Schlange
Kapellenplatz 1
90768 Fürth-Burgfarmbach,
75 17 41

9 Berolina-Apotheke
Königstraße 134
90762 Fürth, 77 26 18

10 Mohren-Apotheke
Königstraße 82
90762 Fürth, 77 01 96

11 Apotheke am Prater
Erlanger Straße 63
90765 Fürth, 790 69 31

12 Fichten-Apotheke
Schwabacher Straße 85
90763 Fürth, 77 40 50

12 Frosch-Apotheke

Vacher Straße 462
90768 Fürth-Vach,
765 86 38

13 ABF-Apotheke

Königswarterstraße
Königswarterstraße 18
90762 Fürth, 97 71 50

14 Kleeblatt-Apotheke

Hirschenstraße 1
90762 Fürth, 780 65 65

15 St.-Pauls-Apotheke

Amalienstraße 57
90763 Fürth, 77 14 83

16 Poppenreuther Apotheke

Hans-Vogel-Straße 52/54
90765 Fürth, 21 07 03 85

17 Medicon Apotheke

Schwabacher Straße 46
90762 Fürth, 376 56 60

18 Schwanen-Apotheke

Erlanger Straße 11
90765 Fürth, 790 73 50

19 Apotheke im Forum

Bahnhofplatz 6
90762 Fürth,
50 72 01 30

20 Dürer-Apotheke

Riemenschneiderstraße 5
90766 Fürth, 73 54 00

21 Süd-Apotheke

Hätznerstraße 2
90763 Fürth, 71 37 38

22 ABF-Apotheke

Breitscheidstraße
Rudolf-Breitscheid-
Straße 41
90762 Fürth, 77 33 36

23 Altstadt-Apotheke

Geleitsgasse 6
90762 Fürth, 77 96 82

24 Friedrich-Apotheke

Friedrichstraße 12
90762 Fürth, 77 16 25

25 Alpha-Apotheke

Schwabacher Straße 265
(Kalbsiedlung)
90763 Fürth, 971 22 38

26 Ronhof-Apotheke

Ronhofer Weg 16
90765 Fürth,
790 77 00

26 Apotheke am Stadtwald

Heilstättenstraße 103
(Oberfürberg)
90768 Fürth, 72 27 45

27 Aesculap-Apotheke

Waldstraße 36
90763 Fürth, 766 83 20

Tagesaktuelle Änderungen unter:
www.blak.de



Familiennachrichten

Anmeldung der Eheschließungen/ Lebenspartnerschaften

Steffen Seraphin – Jessica Zimmermann, Quäkerstr. 4; Falk Steuding – Christina Liedler; Stefan Götz – Tatjana Belokurskaja; Viktor Kasin – Katharina Reimann, Fürth; Christian Weidauer – Esther Davis, Hochstr. 12; Jesko Rosowski – Birgit Bölle, Forsthausstr. 35; Dieter Schindler – Manuela Aulich, Graf-Pückler-Limpurg-Str. 95; Fabian Rosenberger – Anja Thürauf, Schillengraben 6; Michael Vogtmann – Christine Brüggemann, Neumannstr. 54; Armin Lianos – Ute Kunze, Neumannstr. 62; Daniel Krauß – Franziska Dietlein; Michael Rudolph, Erlangen – Antonia La Mancusa, Fürth; Klaus Schachtner – Doris Wachtler, Weisendorf; Hannes Suhr – Dorothee Blohm, Ottostr. 2a.

Geburten

Ina und Stefan Czwienzek, Tochter Tessa, Fürth; Grazyna und Markus Eisenhut, Tochter Leana, Hintere Straße 84a; Nicole

und Stefan Wechsler, Sohn Tom, Unterfarnbacher Str. 51b; Jessica Drews und Ricky Kalisz, Sohn Jason Ricky Drews, Am Schallerseck 30; Dr. Julia Adler und Karlheinz Seybold, Tochter Lisa Sophie Seybold, Coubertinstr. 32; Jasmin und Robert Frank, Tochter Lisa Marie, Neptunweg 93; Renate und Heiko Britz, Tochter Elena, Seestr. 4; Sandra und Norbert Pahl, Sohn Benjamin Lukas, Talblick 19a; Estera und Thorsten Will, Tochter Emily Sophie, Cadolzburg; Stefanie und Sven Feldmann, Tochter Solveig Mirjam, Fürth; Katja und Florian Link, Sohn Felix, Zirndorf; Mandy und Florian Schradi, Sohn Josef Hugo, Nürnberg; Dagmar und Christian Frieze, Tochter Viona, Herzogenaurach.

Sterbefälle

Luise Schmidt (88), Sonnenstr. 6; Richard Waldhäusl (78), Nürnberg; Joachim Beier (81), Zirndorf; Erna Schwarz (88), Zirndorf. ■



Vergolder-, Restauratoren & Künstlerbedarf

Fachkundige Beratung zu
allen Produkten & Arbeitsweisen

Aquarell-, Acryl-, Ölfarben Malblöcke, Pinsel Bespannte Keilrahmen

Wehlauer Str. 81 · 90766 Fürth
Tel.: 0911-73 12 51 oder 73 21 56
www.klein-jacob.de

Energiekosten zu hoch?

– JETZT –

Heizung modernisieren



bernd breitschuh Heizungstechnik

Zoppoter Str. 65 | 90766 Fürth | Tel.: 0911/73 67 58
bernd.breitschuh@web.de

MÜLLER

MEISTERBETRIEB

- Werkstatt
- Ausstellung
- Büro

90765 Fürth
Friedenstraße 20
Telefon
0911 - 7906690

90522 Unterasbach
Jasminstr. 1
(am Friedhof)
Telefon
0911 - 697343

Geyer

BESTATTUNGEN

(0911) 77 10 38

Wir sind für Sie jederzeit erreichbar und gestalten die Trauerfeier nach Ihren ganz persönlichen Wünschen.

90766 Fürth, Friedrich-Ebert-Straße 15

● Ältestes Fürther Bestattungsunternehmen ●

Freundliche Beratung, günstige Preise, kompetente Ausführung!

SIEBENKÄSS

GRABMAL • BILDHAUEREI
NATURSTEINBEARBEITUNG

www.SIEBENKAESS.de

Erlanger Str. 88 • Tel. 7907136

HITZ NATURSTEIN

seit 1906

individuelle, stilvolle

GRABMALE

friedenstr. 32 - 90765 fürth
tel 0911/7906195 fax 0911/791382

www.hitz-naturstein.de

Bestattungen Sabine Englmann

Herrnstraße 14 · 90763 Fürth

Telefon (0911) 711546

Wir sind für Sie Tag und Nacht erreichbar

Tätig in Nürnberg, Fürth, Stein, Zirndorf und Umgebung.

www.bestattungen-englmann.de



Fußball-Weltmeisterschaft in der Kleeblattstadt

Auf dem Tipp-Kick-Feld werden die WM-Partien gespielt – Anmeldung läuft bis 27. Februar

Anlässlich der Fußballweltmeisterschaft 2006 haben die „Fürther Nachrichten“ ein Tipp-Kick-Turnier veranstaltet, das auf so viel Resonanz stieß, dass die Veranstaltung auch in den folgenden Jahren durchgeführt wurde. Organisiert wird das Spektakel von engagierten Teilnehmern, die sich „Tipp-Kick-WM-Komitee“ (TKWMK) nennen und vom **Freitag, 23., bis Sonntag, 25. Mai**, eine Neuauflage planen. Eine Besonderheit ist in diesem Jahr, dass die Spieler mit ihren Teams den Austragungsort selbst bestimmen können, indem sie bei der Anmeldung (per Mail an helmut.kupfer@hotmail.de,



telefonisch unter 21 53 82 43) darüber abstimmen. Zur Auswahl stehen das City-Center, Möbel-Höfner, die Grüne Halle und das Sportheim Tulpe in Burgfarnbach.

Bei dem Turnier mit den Eisenfiguren auf der mit Filz bespannten Spanplatte werden alle 64 gesetzten Begegnungen der Fußball-WM in Brasilien gespielt. Es treten 32 Teams mit je vier Spielern an und es gelten mit wenigen Ausnahmen die Regeln des Deutschen-Tischfußball-Verbandes. Am Mittwoch, 7. Mai, erfolgt die Auslosung, der **Anmeldeschluss ist am Donnerstag, 27. Februar.**



Fürther Sportschau

Die Fürther Vereine haben beim ersten großen Tischtennisturnier der Jugend und Schüler des Kreises Fürth gute Ergebnisse erzielt. Der MTV Stadeln errang mit **Celine Vollath** den zweiten und mit **Maria Spoerl** den dritten Platz in der Klasse Schülerinnen des Jahrgangs 2002. **Jan Lucas Tran** (ebenfalls vom MTV Stadeln) wurde Zweiter in der Gruppe Schüler des Jahrgangs 2002. Die Spielvereinigung Greuther Fürth sicherte sich mit **Dennis Bär** den dritten Rang in der Klasse Schüler A. Die Zweitplatzierten nehmen am Bezirksbeiranglistenturnier teil.



Spende für Sportförderung



Foto: privat

Marcus Friedrich, Filialeiter Privatkunden der HypoVereinsbank Fürth (li.), und seine Assistentin Sandra Kottusch (re.) haben der Leiterin der Hallemann-Schule der Lebenshilfe, Brigitte Daubner-Marcordes, einen Scheck über 1000 Euro übergeben. Die Summe stammt aus dem Verkauf von EC-Karten mit dem Fürther Rathaus-Motiv, bei dem das Kreditinstitut jeweils zwei Euro des Selbstkostenpreises spendete. In den vergangenen vier Jahren sind bei dieser Aktion insgesamt 7750 Euro zusammengekommen.



Für Stadtwaldlauf anmelden



Bereits zum elften Mal findet der Stadtwaldlauf des LAC Quelle Fürth am **Samstag, 5. April**, statt. Zur Auswahl stehen ein Halbmarathon (Start 13 Uhr) und ein Zehn-Kilometer-Lauf (Start 13.20 Uhr). Junge Sportler können je nach Alter zwischen Distanzen über

1,3 oder drei Kilometern wählen oder sich für den Bambini-Lauf über 400 Meter entscheiden. Start und Ziel ist der Sportgelände des TV Fürth 1860 in der Coubertinstraße. Onlineanmeldungen sind unter www.stadtwaldlauf-fuerth.de möglich.

Feuchte Mauern? Abfallender Verputz? Schimmel? Salpeter?

Dauerhafte Trockenlegung auch ohne Aufgraben. Alle Arbeiten mit Garantie! Beratung, Ausführung, günstige Preise
bautenschutz joh. katz ☎ 0 91 22 / 79 88-0
 Ringstraße 51 · 91126 Rednitzhembach
 Der Spezialist seit über 30 Jahren. Allerorts.
www.bautenschutz-katz.de



Seit über 40 Jahren!

Ute's Hundesalon
 Inh. Ute Besold

Tel.: 09 11 / 801 31 16
 Kaiserplatz 2
 90763 Fürth

scheren - trimmen - baden
 und individuelle Beratung

WWW.REP.DE

**Mit
 Tatkraft und Vernunft
 für Fürth**



REP. DIE REPUBLIKANER
 RICHTIG EHRliche POLITIK

junitED AUTOGLAS

www.autoglas-stiegler.de

**Autoglas-
 zentrum.
 STIEGLER**

• Scheibenhandel • Montage
 • Steinschlagreparatur • Kratzerbeseitigung

Lange Straße 53 • 90762 Fürth • Telefon 0911.7849041



Kunstprojekt für Senioren



Foto: privat

Zusammen mit der Künstlerin Inge Gutbrod gestalteten Seniorinnen und Senioren im Klinikum Kunstwerke aus Knetwachs.

Das mit dem ersten Seniorenpreis des Rotary Club Fürth ausgezeichnete Projekt „Begegnung Künstler mit Senioren“ (BeKüSen) von Inge Gutbrod hat in der Geriatrie-Abteilung des Klinikums Fürth Einzug gehalten. Ziel war es, bei der Ergo- und Beschäftigungstherapie ältere Menschen zu aktivieren, gemeinsam künstlerisch zu arbeiten, manuelle Geschicklichkeit zu fördern und ihnen Freude am gestalterischen Schaffen zu vermitteln. Durch die finanzielle Unterstützung des Rotary Clubs gelang es,

zwischen Oktober und Dezember zehn Projektstage zu verwirklichen. Dabei entstanden entsprechend der Jahreszeiten Herbst und Winter zwei Kunstwerke aus Knetwachs, die die Künstlerin Gutbrod dieser Tage auf der Reha-Station präsentierte. Bei den Patienten sorgte das Projekt für Freude und Abwechslung. Eine Fortsetzung ist geplant, wenn die weitere Finanzierung gesichert werden kann – schließlich fehlen ja noch die Szenen für das Frühjahr und den Sommer. ■

Befestigungstechnik
Elektrowerkzeuge

SCHRAUBENHANDEL FÜRTH

☎ 0911 / 77 41 14 | 90763 FÜRTH | LUDWIGSTRASSE 27
www.schraubenhandel-fuerth.de

MÜSTCH Sanitär + Heizung
Meisterbetrieb Inh. Robert Crafts

- Installation
- Rohrreinigungs-Service
- Solar- u. Brennwerttechnik
- Kundendienst

Unterfarnbacher Str. 208 • 90766 Fürth
Tel: 0911 / 73 73 41 • Fax: 75 77 07

WWW.REP.DE

**Mit
Tatkraft und Vernunft
für Fürth**

REP. DIE REPUBLIKANER
RICHTIG EHRliche POLITIK

goldschmiedemueller
individuell - persönlich - kompetent

Schwabacher Str. 26 Ecke Blumenstr.
www.goldschmiedemueller.de

**Wir reparieren-
es lohnt sich !!**

Alle TV-HiFi-Tonband-
Videogeräte, Plattenspieler
- Kaffeemaschinen -
- Antennenbau -

TV HIFI
schnatzky
Heimkino

Fürther Freiheit 6, 90762 Fürth, Tel. 772211
www.schnatzky.de

GEBÄUDETECHNIK: Kanalüberprüfung / Kanalsanierung

PETER - ERICH SCHMITT

- › Ortung
- › Druckprüfung
- › Kamerasysteme
- › Sanierungskonzepte
- › grabenlose Reparatur

Mitglied beim
Güteschutz Kanalbau
„Gruppe G“

SOLAR HEIZUNG SANITÄR DACHDECKEREI KANAL FLASCHNEREI KAMINSANIERUNG

EINFACH SCHMITTIG

Telefon (0911) 32 41 60
WWW.P-E-SCHMITT.DE

P. + E. Schmitt oHG
Dorfäckerstraße 41
90427 Nürnberg



infra fürth verkehr bietet große Auswahl an Dienstleistungen

Es gibt Fahrkartenangebote für alle Fälle – Mit dem Bus in die Innenstadt und zum neuen Höffner-Einrichtungshaus

Mit der Einkaufsmeile Schwabacher Straße in der Fürther Innenstadt zwischen den U-Bahnhöfen Hauptbahnhof und Rathaus sowie kleineren Geschäften in den umliegenden Straßen bietet Fürth umfangreiche und vielfältige Einkaufsmöglichkeiten.

Das ganze Jahr über runden Veranstaltungen in der Innenstadt das Einkaufserlebnis ab. Frühlings-

markt, Stadtfest, Grafflmarkt, New Orleans Festival, verkaufsoffene Sonntage sowie die Michaeliskirchweih begeistern seit vielen Jahren Jung und Alt.

Fahrkarte

Fahren Sie mit dem „TagesTicket Solo“ oder „Plus“ (gültig für bis zu sechs Personen) kreuz und quer durch Fürth – einfach nach

Herzenslust. Und: am Samstag gekauft, ist der Sonntag mit drin!

Wer häufiger als elfmal im Monat in die Stadt und wieder nach Hause fährt und dies auch erst, wenn Schüler und Berufstätige in der Schule oder am Arbeitsplatz sitzen, dann empfiehlt die infra fürth verkehr gmbh die „9-Uhr-MobiCard“, mit der Sie nicht alleine fahren müssen, denn Ihre Begleiter sind ab 9 Uhr mit dabei. Und wenn Sie das Ticket mal nicht selber nutzen, geben Sie Ihre „MobiCard“ einfach unentgeltlich weiter!

Im Kundencenter im U-Bahnverteilergeschoss am Fürther Hauptbahnhof können Sie sich über das gesamte Fahrkarten-Sortiment und weitere Vergünstigungen informieren.

Mit Bus und U-Bahn in Fürth bequem unterwegs

Neben einem vielfältigen Fahrkartenangebot bietet das gut aus-



gebaute Bus- und U-Bahnnetz garantiert schnelle Verbindungen im gesamten Stadtgebiet und bringt Sie bequem mitten ins

WWW.REP.DE

Mit Tatkraft und Vernunft für Fürth

REP. DIE REPUBLIKANER
RICHTIG EHRliche POLITIK

Hoch hinaus wollen wir nur auf der Fürther Kärwa. Unsere Preise halten wir stabil.

Für die Sondertarife der infra gilt: Trotz gestiegener gesetzlicher Umlagen bleiben die Strom- und Erdgaspreise bis Ende 2014 stabil.

Haben Sie Fragen? Dann rufen Sie uns an: 0911 9704-4000

www.infra-fuerth.de

Geschehen. In nicht einmal einer halben Stunde erreichen Sie von jedem Stadtteil aus die Haltestellen Rathaus und bzw. oder Hauptbahnhof – und das alles ohne Umsteigen (ausgenommen die Linie 171).

Und die Sorge, ein Knöllchen wegen Parkzeitüberschreitung zu bekommen, falls der Kaffeeklatsch doch länger dauert, brauchen Sie sich als Nutzer der öffentlichen Verkehrsmittel nicht machen!



Über 70 Einzelhändler in der Fürther Innenstadt erstatten Ihnen einen Teil der ÖPNV-Fahrtkosten.

Verlängerter Einkaufsbummel

Eine kleine Verschnaufpause vom Einkaufsbummel können Sie im Bus, der Sie in knapp zehn Minuten kostenlos zum neuen Höffner-Standort bringt, einlegen.

Von 9 Uhr bis 19 Uhr fährt der Shuttlebus zur jeweils vollen Stunde vom Fürther Hauptbahnhof zum neuen Einrichtungshaus. Von 10.30 Uhr bis 21 Uhr fährt der Shuttlebus jeweils zur halben Stunde wieder zurück, wo Sie in Ihre

Buslinie umsteigen können oder den Tag bei einem guten Essen und einem Glas Wein ausklingen lassen können. Denn auch eine Promillegrenze existiert im ÖPNV nicht.

Die infra fürth verkehr gmbh wünscht einen schönen Einkaufsbummel in Fürth!



infra warnt vor Betrügern

Die infra fürth gmbh warnt vor so genannten Haustürwerbern privater Energieanbieter, die letztendlich Strom- und Gaslieferverträge an der Haustüre verkaufen wollen. In den vergangenen Tagen und Wochen haben sich nach Angaben von Kunden Besuche von angeblichen Mitarbeitern der infra bzw. Stadtwerke bei Bürgern in Fürth gehäuft.

In diesem Zusammenhang weist die infra darauf hin, dass sich alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stets mit einem Ausweis mit

Lichtbild legitimieren können. Sollten sich Bürger unsicher sein, ob wirklich jemand vom Fürther Energiedienstleister vor der Tür steht, sollte unbedingt der Betriebsausweis verlangt werden.

Darüber hinaus bittet die infra um telefonische Information über solche Vorfälle unter 9704-4000. In Notfällen kann auch die Polizei unter der Notrufnummer 110 telefonisch verständigt werden.

Übrigens: Auch Anzeigen und Post der infra sind stets mit dem Firmenlogo gekennzeichnet.

Greuther Teeladen
Tee • Kräuter • Heilkräuter • Gewürze

Empfehlungen im Februar

150g **13,90**

Gerstengras
Säure-Basen-Haushalt im Gleichgewicht

Pfirsichgarten
Aromatisierte Früchtetee-Spezialität

Campar Tea
Fein aromatisierter Früchtetee

Gulaschgewürz
Leckere Gewürzmischung

150g **13,90**

100g **0,99**
statt 2,49

100g **1,99**
statt 2,99

250g **2,29**
statt 3,39

WISSEN

Säure-Basen-Haushalt im Gleichgewicht

Fit und vital in den Frühling? Falsche Ernährung, zu viel Kaffee oder Alkohol, zu viel Süßes, zu wenig Bewegung! Alles Gründe für einen gestörten Säure-Basen-Haushalt. Bemerkbar macht sich dies häufig durch Müdigkeit, Schläppheit oder

Antriebslosigkeit. Hier können Kräuter und Heilkräuter helfen den Säure-Basen-Haushalt ins Gleichgewicht zu bekommen. Mehr Infos und Empfehlungen zu diesem Thema in Ihrer Filiale oder im Internet.

www.greuther-teeladen.de
Vestenbergsreuth, Gremsdorf und Fürth

Greuther Teeladen

Gut und sicher wohnen

Seit über 100 Jahren bietet der BAUVEREIN FÜRTH seinen Mietern und Mitgliedern behagliche Wohnungen zu fairen Preisen an.

Unser Wohnungsbestand in der Südstadt, auf der Hardhöhe und in Burgfarnbach wird ständig modernisiert und entspricht allen Anforderungen, die man heute an modernes Wohnen stellt.

Die Rechtsform der Genossenschaft steht für Sicherheit – ein Leben lang.

Interessiert? Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

BAUVEREIN FÜRTH eG
Herrnstraße 64a
90763 Fürth

Telefon 0911/9 73 42-0
Telefax 0911/9 73 42-15
info@bauverein-fuerth.de

Mitglied im Diakonischen Werk Bayern

Wertstoffzentrum Veitsbronn gGmbH

Gebrauchtes in großer Auswahl für Menschen in der Region

Gebrauchtwarenhof

Abholung / Annahme / Verkauf

Industriestr. 46
90765 Fürth
- Bislohe

(0911) 30732-0

www.gebrauchtwarenhof.de

mit **Kleider** Laden

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag
9 - 19 Uhr

Samstag
9 - 16 Uhr

WWW.REP.DE

Mit

Tatkraft und Vernunft

für Fürth

REP. DIE REPUBLIKANER

RICHTIG EHRliche POLITIK

GmbH-Ankauf

wir bringen Ihre GmbH rechtssicher
zum Verkauf, info@gmbh-welt.de
Herr Wandler 0176-305 902 98

Baubeginn
erfolgt!

PROJECT
Immobilien

**STADTWALD
GÄRTEN**

Wohnbeispiele:

3 Zi. – 88m² – 1.OG – 269.000€
3 Zi. – 99m² – 2.OG – 303.000€
4 Zi. – 115m² – EG – 358.000€
5 Zi. – 148m² – PH – 539.000€
4 Zi. – 106m² – 1.OG – 318.000€

Weitere Infos
unter:

INFO-CENTER geöffnet:
Heilstättenstraße/
Ecke Paul-Keller-Straße
Sonntag 14–16 Uhr

www.stadtwald-gaerten.com
☎ 0911.43 92 99 155

WWW.REP.DE

**Mit
Tatkraft und Vernunft
für Fürth**



REP. DIE REPUBLIKANER
RICHTIG EHRliche POLITIK



Kleinanzeigen

Sport

Pilates-mach mit! Training f. Rücken, Bauch & Beckenboden, Mi., 26.2. (12x), 20.30–22 Uhr, Jahn TH, EG, Theresienstr., Anmeld. unter 0177/7368345, SpVgg Greuther Fürth, Turnen

Pilates-mach mit! Training f. Rücken, Bauch & Beckenboden, Do., 27.2. (12x), 10.30–12 Sportzentr. Kronacher Str. 140, Anmeld. unter 0177/7368345, SpVgg Greuther Fürth, Turnen

Büro

Sonderverkauf Büromöbel und ergonomische Bürodrehstühle. Sie erhalten bis zu 50 % Rabatt auf Muster, Messe-Neuheiten, Ausstellungsstücke, B-Ware, 8–17 Uhr –Tel. 7908018, Bremers. 19 – Fürth Ronhof, www.lorenz-ulmer.de

Immobilienangebote

Zimmer zu mieten gesucht für Aupairmädchen im Raum Golfpark/Fürth. Tel 015202169144, thomas.lamprecht67@gmail.com

Ehem. Hausmeisterpaar sucht 3 Zi. mit Balkon nur 1.Stock in Fürth-Süd bis 600 € warm, Tel. 0151/18332282

Eigentumswohnung ab 100 qm und Terrasse oder Haus in Fürth / Innenstadt maklerfrei gesucht. Tel. 0174/3468522

2-Zi-Wohnung gesucht m.Balkon u. Dusche, Hochparterre od. m. Aufzug, Fürther Südstadt/Innenstadt, max. 450 Eur inkl. NK., Kontakt: Fachstelle Seniorenarbeit, 974-1785

Kaufe & Verkaufe

Kaufe alte Postkarten, Feldpost, Kriegsphotos 1./2. WK, Zigaretten-Alben, Kriegsbücher, alte Comics 09102/1637

Gesundheit & Wellness

Systemische Familienaufstellung. Ausbildung in 10 WE-Modulen. www.zentrum-s.de Tel. 7670913

Entgiften, abnehmen und fit werden. Wohlbefinden und Gewicht stabilisieren. Telefon 0911/7567670

Qi Gong Kurse: www.zentrum-qigong.de oder 0176/84296091

Offener Gesprächskreis in Fürth 18 Uhr, Sa & Di, zu versch. Themen d. Psychotherapie. Was ist das? Was ist Trauma? Angehörige? Info & Anm. Tel. 96041163 oder www.praxis-hoernig.de

YOGA KURSE: www.villaespan.de oder 0152/29956280

Systemische Familienaufstellung jeden 1. Samstag im Monat. www.zentrum-s.de Tel. 7670913

YOGA KURSE: Mo., 18.30–19.45, Fr., 20–21.15 Uhr, Info: 0152/29956280 oder www.villaespan.de

Shiatsu Akupressur. Infos: 0173/7540071, info@shiatsu-beisichsein.de Besuchen Sie uns am 22./23.2.14 auf der Frauenmesse Fürth

Geschäftsempfehlungen

Sie brauchen Hilfe in und um das Haus.Gartenarbeiten jeglicher Art. Rufen Sie mich an! Tel.: 0172/8158944

Für Senioren ab 70! Gemeinnützige Stiftung kauft Ihre Immobilie - Sie erhalten Wohnrecht und lebenslange Rente – Informationen unter 13026402

Schreiner verlegt Parkett und Laminat fachmännisch und preiswert. Tel.: 0172/8158944



WBG Fürth

Wohnungsbaugesellschaft
der Stadt Fürth

Premiumpartner der
SpVgg Greuther Fürth

www.wbg-fuerth.de



Das ist Walter, mein neuer
Hausver-Walter.de
der WBG-Fürth

Jetzt anrufen und
unverbindlich informieren
0911-759 95-0





Impressum

Herausgeber

Stadt Fürth, Bürgermeister- und Presseamt
Wasserstraße 4, 90762 Fürth
Telefon 0911/974-1204
Fax 0911/974-1205
E-Mail stadtzeitung@fuerth.de

Redaktion

Susanne Kramer, Norbert Mittelsdorf

Mitarbeit

Birgit Gaßner, Claudia Wunder,
Inge Mirwald, Alexandra Meisel

Auflage

66 500, Verteilung an alle Haushalte der
Stadt Fürth

Erscheinungsweise

23 x jährlich, 14-tägig mittwochs

Druck

Presse Druck Oberfranken GmbH & Co.KG
Gutenbergstraße 1, 96050 Bamberg

Verteiler

Direktwerbung Franken, Tel.: 9698110

Layout und Anzeigen

Scharvogel Grafikdesign
Benno-Strauß-Straße 7B
90763 Fürth
Telefon 0911-21797840
Fax 0911-52192607
E-Mail info@stadtzeitung-fuerth.de
Web www.stadtzeitung-fuerth.de

Sie brauchen Hilfe? Im Haus u. ums Haus: Hausordnung, Verlegen von Terrassen u. Gehwegen, Gartenarbeiten aller Art, schneiden Bäume, Sträucher, Hecken. Alle Arbeiten zuverl. u. preiswert. R. Bischoff, Tel. 469394, Mobil. 0170/1734404

Fachanwältin f. Familienrecht berät Sie über alle Folgen v. Trennung u. Scheidung; Ehegatten- u. Kindesunterhalt, Zugewinn u. Vermögensauseinandersetzung. Erstberatung zum Festpreis. RA Helmling, Tel. 78098656.

Erbrechtliche Beratung Rechtsanwältin mit Tätigkeitsschwerpunkt Erbrecht hilft bei d. Gestaltung v. Testamenten u. berät im Erbfall über Erb- u. Pflichtteilsansprüche. Erstberatung zum Festpreis. RA Helmling, Tel. 78098656

Der Bauherrenberater für Gebäude und Grundstücke. Sachverständigenbüro J.Krause, Tel.: 7591840, 0171/7529190, Fax.: 032223704833, E-Mail Herma.Krause@t-online.de

Gartenbau- und Pflegebetrieb, Pflasterarbeiten, Hecken- und Strauchschnitt, Baumschnitt und Fällarbeiten. Jörg Morawski, www.gartenpflege-morawski.de, Tel.: 771314

Chaos in Ihren Ordnern/Büro? Sortiere Ihre Unterlagen, Kontaktdaten, vorher. Buchhaltung, allgem. Büroarbeiten usw. 0174/6064629 o. 89367424

Der Hutladen Fürth, Nürnberger Str. 43 hat für Sie geöffnet! Di, Mi. u. Do. von 10–18 Uhr und nach telef. Vereinbarung. Tel. 0175/7423468, www.der-hutladen-fuerth.de

Beziehungswochen – Jetzt Eckbänke, Stühle und Sofas beziehen. Große Stoffauswahl. Polsterei Kühn, Vacher Str. 460, Fürth-Vach, Tel. 761232 u. www.polsterei-kuehn.de

Unterricht

GLAS KURSE für Erwachsene oder Kinder: www.touchofglass.eu Tel. 7806723

HILFE in den Sprachenfächern (E, L, F). Erfahrener Nachhilfefehrer kommt ins Haus. Tel.: 5109311

Schnuppertage Nachhilfe: 4x90 min + Lernstandsanalyse + Lernberatung 1.–9.Kl. nur 69 €! www.nhs-fuerth.de Tel: 7874474

Nachhilfe in Englisch erteilt pensionierte Englischlehrerin. Tel: 5967788

Verschiedenes

Scheiden tut weh - wie Trennung gelingen kann. Sa 22.2.14, 10 bis 16 Uhr. Rechtsanwältin S. Helmling & Psychotherapeutin A. Degen. Info Tel. 09163/9934477

Baby u. Kinderbasar St.Nikolaus So 23.2. 14–16 Uhr, Kolpingstr.14 Fürth Dambach. Großer Kuchenverkauf !!!NEU: MEHR VERKAUFSFLÄCHE!!!

Ev. Lukasgemeinde Oberfürberg sucht möglichst bald Bassflötenspieler/in für Flötenuartett. Tel.: 7234384

Kinderbasar Christkönig, Samstag 22.2. von 9–11 Uhr, Friedrich-Ebert-Str. 5, Fürth, U-Bahn Klinikum, Info: 6607531

Vacher Mobildisco bringt seit 1995 Hits, von Oldies – aktuell, mit Lichteffekten, für jeden Anlass. Ab sofort weiße Hochzeitstauben, Tel: 765091

Wachstum, Wirtschaft, Wir-Gefühl. Hier tut sich was. Erfolge und Ziele guter Politik unter so-geht-fuerth.de/projekte

16. März: Fürth geht wählen! Alle Neuigkeiten zur Kommunalwahl unter so-geht-fuerth.de/aktuelles

Fürth geht voran! Wirtschaft, Bildung, Umwelt – wir sind auf dem besten Weg. Erfahren Sie mehr unter so-geht-fuerth.de



Die Stadt Fürth sucht zum 1. September 2014 für das Städtische Altenpflegeheim zwei

Auszubildende zur/zum staatlich geprüften Altenpfleger/in

Genaue Angaben zu Bewerbungsvoraussetzungen, Inhalt und Profil der Ausbildung finden Sie im Internet unter www.fuerth.de/Stellenausschreibungen. Für Fragen steht Ihnen Herr Hammerbacher vom Städtischen Altenpflegeheim unter Tel. (0911) 75 90 740 zur Verfügung.

Bewerbungen werden bis zum 28. Februar 2014 an die Stadt Fürth, Personalamt, Personalentwicklung/Aus- und Fortbildung, 90744 Fürth oder an ausbildung@fuerth.de erbeten. Die Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt, bitte senden Sie daher nur Kopien.

Die Stadt Fürth fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern und verfolgt eine Politik der Chancengleichheit. Sie begrüßt Bewerbungen von Personen unabhängig von deren Nationalität und Herkunft. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Fürth, mittelfränkische Großstadt mit über 120000 Einwohnern, hat viel zu bieten: weitläufige Grünflächen, ein vielfältiges Freizeitangebot, eine familienfreundliche Infrastruktur und ein entspannter Wohnungsmarkt sorgen für hohe Lebensqualität. Über 2000 Baudenkmäler – die höchste Denkmaldichte Bayerns – machen Fürth aber auch zur DENKMALSTADT. Mit der Förderung umweltfreundlicher Energiegewinnung wurde Fürth außerdem zur SOLARSTADT gekürt und bekam als Standort innovativer Techniken als erste in Bayern den Titel WISSENSCHAFTSSTADT verliehen. Fürth freut sich auf Ihre Bewerbung!

WWW.REP.DE

Mit Tatkraft und Vernunft für Fürth



REP. DIE REPUBLIKANER

RICHTIG EHRliche POLITIK



Münzen- & Schmuckhandlung
GERHARD RIEGEL

seit über 40 Jahren

Goldankauf Nürnberg

Ihr Familienbetrieb in 2. Generation

Goldschmuck | Goldmünzen | Golduhren | Zahngold

„Wir machen jedes Gold zu Geld“

Ludwigstraße 41, Nürnberg-City | U Weißer Turm

Gold-Hotline: 0911 - 22 0 77 | www.goldankauf-nuernberg.de

Sofort Bargeldauszahlung für Ihr Gold & Silber

Unser Kundenservice: Gerne auch Hausbesuche!

Sportliche Preise zu den Winterspielen:
Rebsortenweine bis zu 27% günstiger.

Winzerkeller Sommerach, Franken
2013 Silvaner, trocken
Edition Winzerkeller
1 l. Flasche **3,99€**

Weingut Thanisch, Mosel
2012 Rivaner, trocken
0,75l. Flasche **3,69€** (1l = 5,05€)

Weingut Prinz Salm, Nahe
2011 Grauburgunder, trocken
0,75l. Flasche **7,39€** (1l = 9,85€)



3.99	5,49	3.69	4,99	7.39	9,69
-27%		-26%		-23%	

Sportliche
Vorteils-Preise zu den
Winterspielen.
Jetzt mehr als
sparen. **27%**

Mitarbeiter gesucht:
www.edekaschmitt.de

Diese Angebote gibt es nur bei uns.
Aktion gültig vom 12.02. – 22.02.14
Geöffnet: Mo – Sa 8 – 20 Uhr.



<https://www.facebook.com/EDEKA.Schmitt>
<https://www.facebook.com/ECenterSchmitt>

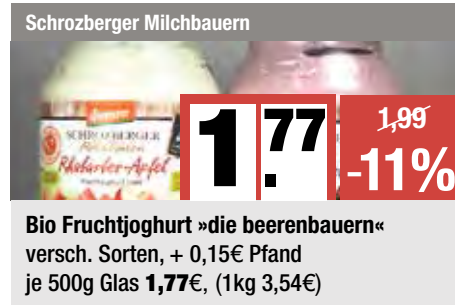
Hausgemachter Frischkäse



1.79	1,99
-10%	

Frischkäse-Creme Eierlikör
Frischkäsezubereitung, 70% Fett i. Tr.
je 100g **1,79€**

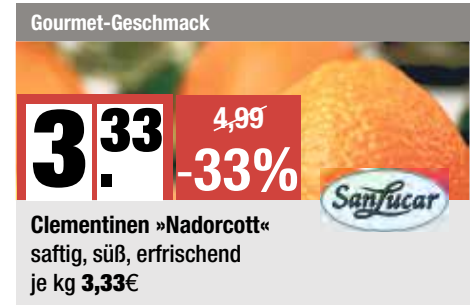
Schrozberger Milchbauern



1.77	1,99
-11%	

Bio Fruchtojoghurt »die beerenbauern«
versch. Sorten, + 0,15€ Pfand
je 500g Glas **1,77€**, (1kg 3,54€)

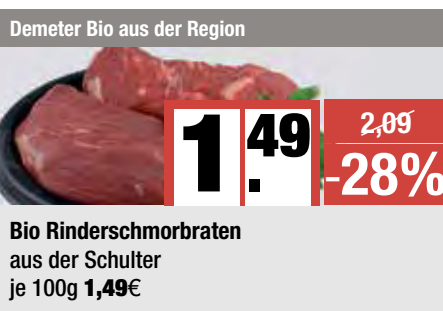
Gourmet-Geschmack



3.33	4,99
-33%	

Clementinen »Nadorcott«
saftig, süß, erfrischend
je kg **3,33€**

Demeter Bio aus der Region



1.49	2,09
-28%	

Bio Rinderschmorbraten
aus der Schulter
je 100g **1,49€**



Marco**Schmitt**

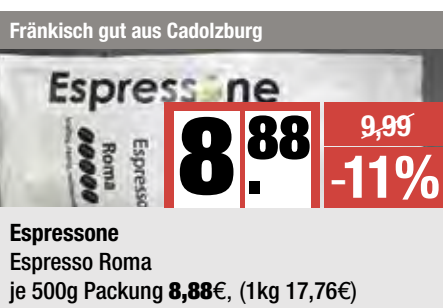
Demeter Bio aus der Region



0.89	1,19
-24%	

Bio Suppenfleisch
mit Knochen
je 100g **0,89€**

Fränkisch gut aus Cadolzburg



8.88	9,99
-11%	

Espresso Roma
Espresso Roma
je 500g Packung **8,88€**, (1kg 17,76€)

90427 N-Großgründlach
Wiesbadener Str. 31
90765 Fürth-Ronhof
Seeackerstraße 33

Änderungen vorbehalten. Alle Preise in Euro. Solange Vorrat reicht.

Aus der »Fränkischen«



10.99	12,49
-12%	

Brauerei Reichold
Lager Bier, 20x0,5l Kasten + 3,10€ Pfand
10,99€, (1l 1,10€)